



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Reinach und die Region

03/2021



Titelbild: Brätzeli-Beck Mike Hunziker bei der Arbeit

dorfheftli.ch

facebook.com/dorfheftli

instagram.com/dorfheftli

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



SONNENTAL

Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren von Liebe, die wir
hinterlassen, wenn wir weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnentall Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Neue Bahnhofstrasse 14
5712 Beinwil am See | 5728 Gontenschwil
Tel. 062 772 20 20

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.

**15 000 Paar
SCHUHE**
für die ganze Familie
100% QUALITÄT

**6000
PAAR
1/2
PREIS**

**Riesige
AUSWAHL,
unschlagbare
PREISE!**

Aarauerstrasse 42 · 5734 Reinach
Telefon 062 771 72 69

schuhSUPERmarkt
Gut beraten! Clever gekauft!

reinach.ag

Gemeindeverwaltung Reinach

Hauptstrasse 66

5734 Reinach

Telefon: 062 765 12 12

Telefax: 062 765 12 04

E-Mail: kanzlei@reinach.ch

Web: www.reinach.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	13.30 – 18.00
Dienstag	08.00 – 11.30	13.30 – 16.30
Mittwoch	08.00 – 11.30	13.30 – 16.30
Donnerstag	08.00 – 11.30	13.30 – 16.30
Freitag	08.00 – 15.00	durchgehend

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00,
dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Fabienne Hunziker (fhu), Debora Mazza (dem), Dirk C. Buchser (dcb), Patrick Tepper (pte), Janine Murer (jmu). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elisabeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Janine Murer (Oberes Wynental), Sylvie Minnig (Mittleres Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: 23 730. Davon WEMF-beglaubigte Auflage 2020: 16964
Online: dorfheftli.ch, [facebook.com/dorfheftli](https://www.facebook.com/dorfheftli), [instagram.com/dorfheftli](https://www.instagram.com/dorfheftli)

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion

OAK klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02354
www.oak-schweiz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

03., 17. und 31. März 2021

Papiersammlung

08. Mai 2021

Häckseldienst

15. März 2021

Gemeindeversammlung

8. Juni und 9. November 2021

Feiertage

02. und 05. April 2021

**Ihr Partner für
Immobilienverkauf
in Reinach**



CHS
www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Werte Reinacherinnen und Reinacher

KV-Schulhaus

Die Abteilung Bau und Planung hat 2 Varianten zur Nutzung des KV-Schulhauses ausgearbeitet. Der Gemeinderat Reinach hat an seiner Sitzung vom 25. Januar 2021 entschieden, dass im KV-Schulhaus zukünftig primär Primarklassen unterrichtet werden sollen. Damit in Zukunft 5. und 6. Klässler im ehemaligen KV-Schulhaus unterrichtet werden können, arbeitet die Abteilung Bau und Planung in enger Zusammenarbeit mit der Schulführung der Primarschule Reinach ein detailliertes Konzept für die baulichen Massnahmen aus.

Kreisschule Reinach-Leimbach

Nachdem am 11. November 2020 die Gemeindeversammlung von Reinach und am 27. November die Gemeindeversammlung von Leimbach der neuen Kreisschule Reinach-Leimbach zugestimmt haben, konnte der Vertrag Anfang dieses Jahres unterschrieben werden. Eine breit abgestützte Steuergruppe hat noch vor den Sportferien ihre Arbeit aufgenommen, die Umsetzung der neuen Kreisschule vorzubereiten. Um die anspruchsvollen Aufgaben zu bewältigen, wurde eine Arbeitsgruppe «Finanzen» und eine Arbeitsgruppe «Informatik» gegründet. Die Steuergruppe ist zuversichtlich, dass mit der Unterstützung der jeweiligen Arbeitsgruppen die Zusammenführung der beiden Primarschulen auf kommenden Sommer funktionieren wird.

Neue Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule

Nachdem der Aargauer Souverän an der Volksabstimmung vom 27. September 2020 die Neuorganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule zugestimmt hat, sind die meisten Gemeinden und Kreisschulen mit den Vorbereitungen und der Umsetzung dieser neuen Strukturen beschäftigt. Ich darf sowohl bei der Kreisschule aargauSüd sowie bei der Primarschule Reinach-Leimbach mitarbeiten, wobei ich bei Letzterer den Vorsitz habe. Auf dem Schulportal des Kantons Aargau werden laufend Informationen zu Verfügung gestellt sowie Schulungen und Workshops angeboten. Die Überführung in die neuen Führungsstrukturen ist ein herausfordernder Prozess, gilt es doch auch die rechtlichen, personellen und finanziellen Aspekte zu berücksichtigen.

Frühe Sprachförderung

Impuls Zusammenleben aargauSüd hat ja bekanntlich den positiven Entscheid vom BKS erhalten, dass es an dem Pilotprojekt Frühe Sprachförderung «Deutsch vor dem Kindergarten» partizipieren darf. In der Spurguppe sind Gemeinderäte aus den beteiligten Gemeinden vertreten. Die externe Fachexpertin Jacqueline Seiler führt die Gruppe zusammen mit Natalie Ammann von Impuls Zusammenleben aargauSüd. Ziel ist es, dass alle Kinder beim Eintritt in den Kindergarten Deutsch sprechen können. Bereits wurden alle Eltern angeschrieben, welche Kinder haben, die im Sommer 2022 in den Kindergarten eingeschult werden. Im mitgesandten Fragebogen wird das Deutschniveau erfragt, um allenfalls ein

Jahr vor dem Kindergarteneintritt das Deutsch zu verbessern.

Bruno Rudolf, Vizeammann
Ressort Bildung

Gemeindenachrichten

Einreichungsfrist Steuererklärung

Für das Einreichen der Steuererklärung gelten folgende Fristen:

- unselbständig Erwerbende: 31. März
- selbständig Erwerbende: 30. Juni

Vergütungszins auf Einkommens- und Vermögenssteuern

Wissen Sie, dass Steuereinzahlungen auch vor dem 30. April verzinst werden? Damit will man Ratenzahlungen fördern. Für jede Zahlung, welche Sie vor dem 31. Oktober für die aktuellen Steuern leisten, erhalten Sie Vergütungszins. Auch mit Vorauszahlungen in Raten können Sie von diesem Zins profitieren. Die Zinsberechnung erfolgt ab dem Datum des Zahlungseingangs bis zum 31. Oktober. Die Vergütungszinsen werden per 31. Oktober des Steuerjahres dem Steuerkonto gutgeschrieben. Später anfallende Vergütungszinsen werden mit der definitiven Rechnung abgerechnet. Es wird auch für Zahlungen ein Vergütungszins gutgeschrieben, die den definitiven Rechnungsbetrag übersteigen. Offensichtlich übersetzte Einzahlungen werden jedoch zurückerstattet. Für das Jahr 2021 beträgt der Zinssatz 0,1 %. Vergütungszinsen für Vorauszahlungen sind steuerfrei. Weitere Informationen zur Verzinsung der Steuern finden sich unter www.ag.ch/steuern.

Pilzkontrolle: Rechenschaftsbericht 2020

Nachdem Ende 2019 die bisherige Kontrolleurin der Gemeinden Menziken und Burg ihre Kontrolltätigkeit eingestellt hat, bieten Daniela Marzohl Sigel und Harald Sigel seit Januar 2020 auch für Einwohner dieser beiden Gemeinden die kostenlose Pilzkontrolle an. Auch 2020 wurde diese durch die Gemeinden angebotene Dienstleistung oft und gerne benutzt. Durch den sehr trockenen Sommer sind teilweise über Wochen praktisch keine Pilze gewachsen, was sich neben den Kontrollen auch auf die Pilzvergiftungen ausgewirkt hat. Schweizweit sind bei Tox Info Suisse (Telefon 145) bis Ende 2020 rund 680 (760) Anrufe wegen möglichen Pilzvergiftungen eingegangen.

In der Pilzsaison 2020 haben Daniela Marzohl Sigel und Harald Sigel für ihre Kunden 110 (148) Pilzkontrollen und Beratungen durchgeführt. Die gesamthaft kontrollierte Menge betrug rund 159 (255) kg. Davon konnten 137 (191) kg als Speisepilze freigegeben werden, rund 20 (56) kg waren entweder ungeniessbar oder bereits verdorben. Giftige Pilze wurden rund 3 (8) kg konfisziert, drei Kontrollen wiesen dabei potentiell tödlich giftige Pilze auf. Zu beachten ist, dass viele Pilzvergiftungen nicht durch Giftpilze, sondern durch verdorbene Pilze verursacht werden!

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Pro Senectute; Anlauf- und Beratungsstelle für betagte Personen und Angehörige

Die Gemeinden sind gemäss § 18 des Pflegegesetzes verpflichtet, für die betagten Einwohner/-innen und für ihre Angehörige eine Anlauf- und Beratungsstelle anzubieten. Diese Aufgabe übt für die Gemeinde Reinach die Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, aus. Die Pro Senectute nimmt Anfragen über die Nummer 062 771 09 04 entgegen und bietet unentgeltliche Beratung zu Themen und Problemstellungen älterer Menschen und deren Bezugspersonen an. Dabei geht es um Themen wie: Hilfe und Pflege nach Spital- und Kuraufenthalt, Demenz- und weitere Erkrankungen, Am-

bulante Dienste wie Hauspflege, Haushilfedienst, Mahlzeitendienst, Besuchsdienst, Entlastungsdienst, Fahrdienst, Gartendienst, administrativer Dienst, Steuerklärungsdienst, Notrufsysteme usw. Im Internet ist die Beratungsstelle wie folgt erreichbar: www.ag.prosenectute.ch und per Mail info@ag.prosenectute.ch.

Neubau Gehweg Lenzstrasse

Vom 1. bis 31. März 2021 liegen die Projektpläne, der Landerwerbsplan und die Landerwerbstabelle «K333 Neubau Gehweg Lenzstrasse» in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und sind während der Öffnungszeiten einsehbar. Zudem werden die Unterlagen auch auf der Internetseite www.ag.ch/aufgabe-strassenprojekte abrufbar sein. Einwendungen gegen das Bauprojekt sind während der Auflagefrist schriftlich an das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau, Unterabteilung Unterhalt, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, einzureichen. Sie haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Der Entscheid über das Bauprojekt gilt als Enteignungstitel.

Einwendungen gegen das Bauprojekt sind während der Auflagefrist schriftlich an das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau, Unterabteilung Unterhalt, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, einzureichen. Sie haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Der Entscheid über das Bauprojekt gilt als Enteignungstitel.

Folgende Baugesuche sind unter Bedingungen bewilligt worden

Susanne Christen, Heimetweg 13, 5734 Reinach: Neubau Sichtschutz und Zaun, Heimetweg 13, Parzelle 4103, Gebäude Nr. 3059. **Marcel und Désirée Weltert**, Schorenstrasse 37, 5734 Reinach;

Grundeigentümer: Nicole Würgler, Schönenwerderstrasse 91, 5036 Oberentfelden und Marco Würgler, Buchenweg 16, 5036 Oberentfelden: Sanierung Schopf, Erstellen Sitzplatz, Sichtschutz, Tier-Aussengehege sowie Kompoststock, Schorenstrasse 37, Parzelle 1144, Gebäude Nr. 540 (teilweise nachträgliches Baugesuch). **Domenico Toneatto**, Schorenbachweg 2, 5734 Reinach: Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe mit teilweiser Aussenaufstellung (Splittanlage), Schorenbachweg 2, Parzelle 2551, Gebäude Nr. 804. **Einwohnergemeinde Reinach**, Hauptstrasse 66, 5734 Reinach: Verkehrsberuhigung Kanalstrasse, Parzelle 2265. **Urs Bolzern und Edilene dos Santos Gross**, Schorenbachweg 6, 5734 Rei-

 <p>Vitamin Well Refresh 50cl Pet</p> <p>Fr. 1.75 statt 1.95</p>	 <p>Eidgenoss naturtrüb 33cl Bügelflasche</p> <p>Fr. -.95 statt 1.25 + Depot</p>	 <p>Red Bull Energy Drink 24 x 25cl Dosen</p> <p>Fr. 31.20 statt 39.60</p>	 <p>Maienfelder Zanolari, Gnädig Herre Wy 75cl</p> <p>Fr. 11.95 statt 15.95</p>	 <p>Paesanella Grappa Bianca 37.5% Vol. 100cl</p> <p>Fr. 20.50</p>
 <p>Cristalp blau & grün 6 x 1.5Liter Pet</p> <p>Fr. 3.- statt 5.70</p> <p>47% GÜNSTIGER</p>	 <p>Brooklyn East IPA 4 x 33cl Flaschen</p> <p>Fr. 8.80 statt 10.80</p>		 <p>1/2 Preis</p> <p>Falken Lagerbier hell 24 x 50cl Dosen</p> <p>Fr. 14.40 statt 28.80</p>	 <p>Quinta de Quercus Uclés 75cl</p> <p>Fr. 13.50 statt 15.90</p>
 <p>Coca-Cola Original & Zero 8 x 45cl Pet</p> <p>Fr. 8.40 statt 11.20 solange Vorrat</p> <p>2 Flaschen gratis</p>	 <p>Müller Bräu Lager hell 15 x 33cl Flaschen</p> <p>Fr. 10.50 statt 12.75</p>		 <p>Cuvée blanche de l'Abbaye Conviva, 75cl</p> <p>Fr. 13.90 statt 17.90</p>	 <p>Four Roses Kentucky Straight Bourbon Whiskey 40% Vol. 70cl</p> <p>Fr. 27.50</p>
 <p>Ramseier Apfelschorle 8 x 50cl Pet</p> <p>Fr. 9.60 statt 12.80 solange Vorrat</p> <p>2 Flaschen gratis</p>	 <p>Appenzeller Quöllfrisch hell 6 x 50cl Dosen</p> <p>Fr. 10.80 statt 12.90</p>		 <p>Mavrio Negroamaro Salento 75cl</p> <p>Fr. 14.90 statt 17.90</p>	 <p>Jameson Blended Irish Whiskey 40% Vol. 70cl</p> <p>Fr. 28.90</p>
 <p>Granini Orange & Fruchtcocktail 6 x 1Liter Pet</p> <p>Fr. 14.10 statt 17.70</p>	<p>RIO besser trinken</p> <p>Wir sind für Sie da - von Montag bis Samstag normale Öffnungszeiten – gratis Parkplätze – keine Wartezeit</p>		<p>Weitere Angebote: rio-getraenke.ch Angebote gültig vom 03.03. bis 16.03.21</p>	
				 <p>Appenzell Flauder Original 6 x 1.5Liter Pet</p> <p>Fr. 9.90 statt 12.60</p>

GIGI'S
FAHRSCHULE

SICHER FAIR KOMPETENT

Gianpiero Saputelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken

Autofahrschule auch mit Automat

- Autofahrschule
- Motorradfahrschule
- Nothilfekurse
- Verkehrskunde

Mobile 079 334 42 31, www.gigis-fahrschule.ch

GASS

Plattenarbeiten



Wand- und Bodenplatten | Silikonfugen | Maurerarbeiten

Michel Gass | Mobile 079 393 08 92 | Plattenstrasse 26 | 5712 Beinwil am See

Schul-Event 2021

grösste Schul-Rucksack-Ausstellung und Verkauf in der Region
im Stadthof Sursee
in Beromünster / in Reinach

jetzt Beratungstermin vereinbaren
unter Tel. 062 772 40 60

spezielle Schul-Event-Preise bis zu 20 %

Estermann's
PHOTO · BÜROBEDARF

Au Louvre Reinach 062 772 40 60
Stadthof Sursee 041 920 12 12
Fläcke Beromünster 041 931 03 03

<https://www.buerobedarf-estermann.ch/schul-rucksack-sortiment-2021/>

weitere Infos
finden Sie hier



reinach.ag

nach: Aufstellen von zwei Hochseecontainern als Materiallager und Werkstatt, Atelier und Fitness, Rückbau Carport, Schorenbachweg 6, Parzelle 2567. **Einwohnergemeinde Reinach**, Hauptstrasse 66, 5734 Reinach: Neubau Retentionsbecken Höhenweg mit Ableitung in Weidbächli, Höhenweg, Parzellen 1120 und 2134. **Christoph Flory und Claire Bonifay Flory**, Stropfelstrasse 9, 5417 Untersiggenthal: Umbau, Renovation und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses, Aufbau Photovoltaik-Anlage, Neue Umgebungsgestaltung, Erstellen Kanalisationsanschluss, Flügelberg 332, Parzelle 311, Gebäude Nr. 332. **Stefan AG**, Sempachstrasse 9, 6203 Sempach Station: Neubau Dreifamilienhaus, Eichhörliweg 51, Parzellen 3119 und 4136. **Schafer AG**, Wiesenstrasse 31, 5734 Reinach: Rückbau des erdverlegten Dieseltanks, Altlastensanierung, Breitstrasse 54, Parzelle 1327, Gebäude Nr. 1295. **Daniel und Renate Hug**, Untere Lenzstrasse 13b, 5734 Reinach: Verglasung bestehender gedeckter Sitzplatz, Untere Lenzstrasse 13b, Parzelle 4363, Gebäude Nr. 2992. **CHS Immobilien AG**, Wydenstrasse 1, 5734 Reinach: Rückbau Schopf und Spielplatz, Sonnenbergstrasse 34.1, Parzelle 3069, Gebäude Nr. 1508. **Kaltband AG**, Unterwerkstrasse 3, 5734 Reinach: Grundeigentümer: Verena Ruchti-Gautschi, Hinteregg 50, 4582 Brügglen (Parzellen 3774 und 2407) sowie Einwohnergemeinde, Hauptstrasse 66, 5734 Reinach (Parzelle 3334), Neubau Industriegebäude (Be-triebsenerweiterung), Unterwerkstrasse, Parzellen 3774, 2407 und 3334.

Warenmarkt: Rechenschaftsbericht 2020

2020 konnten infolge der Covid-Pandemie an-

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

stelle der geplanten vier Warenmärkte leider nur drei durchgeführt werden. Der Markt vom 2. April 2020 fiel infolge nationalem Corona-Lockdown aus. Obwohl sich die Schutzkonzepte von Markt zu Markt änderten, verliefen die durchgeführten Märkte ruhig und ohne besondere Vorkommnisse. Marktchef Kurt Kaufmann war trotz den erschwerten Umständen bestrebt, ein möglichst vielseitiges und interessantes Warenangebot für alle Besucher/-innen bereit zu stellen. Er hat laufend das Schutzkonzept an die neuen Regelungen des BAG und des Kantons angepasst und umgesetzt. Die Markttreibenden sowie auch die Besucher und Besucherinnen hielten sich vorbildlich an diese Vorgaben. Dadurch konnten die Märkte problemlos und «Corona-konform» durchgeführt werden. Am Dezember-Markt war wieder der Samichlaus vor Ort und löste viel Begeisterung bei den Kindern aus.

An den drei Reinacher Warenmärkten waren insgesamt 183 Marktstände vor Ort, was einem Durchschnitt von 60 Ständen pro Markt entspricht. Anhand der doch passablen Besucherzahlen an den Märkten hat sich gezeigt, dass es gerade in dieser unsicheren und schwierigen Zeit wichtig ist, die Märkte allen Widrigkeiten zum Trotz durchzuführen.

Provisorische Steuerrechnung

Entspricht die provisorische Rechnung nicht den aktuellen steuerlichen Gegebenheiten (zu hoch oder zu niedrig), dann kontaktieren Sie das Steueramt (<https://www.reinach.ch/page/138>) und beantragen eine Anpassung der provisorischen

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Rechnung. Bitte beachten Sie: Offensichtlich übersetzte, nicht in Rechnung gestellte Zahlungen können von der Gemeinde zurückbezahlt oder auf andere Forderungen umgebucht werden. Die provisorischen Steuern 2021 sind bis am 31. Oktober 2021 zu bezahlen. Für Ausstände wird ab 1. November 2021 ein Verzugszins von 5.1 % in Rechnung gestellt und es können rechtliche Inkassomassnahmen eingeleitet werden. Mit der Inkraftsetzung der Steuergesetz-revision am 1. Januar 2019 werden für sämtliche Mahnungen und Betreibungen Gebühren erhoben (CHF 35.00 für Mahnungen auf prov. Steuern).

Grünabfuhr

Die nächste Grünabfuhr wird am Mittwoch, 3. März 2021, durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass nur die handelsüblichen Grüncontainer der Grössen 40 / 140 / 240 / 360 und 800 Liter benützt werden dürfen. Alle anderen Gebinde werden nicht geleert!

Häckseldienst

Der erste Häckseldienst wird am Montag, 15. März 2021, durchgeführt. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 11. März 2021. Anmeldekarten können bei den Einwohnerdiensten oder der Abteilung Bau und Planung bezogen werden. Zudem kann das Anmeldeformular direkt im Online-Schalter der Gemeinde Reinach (www.reinach.ag) unter Bau und Planung ausgefüllt und zugestellt werden.

Meldepflicht der Vermieter (Drittmeldepflicht)

Gemäss kantonalem Register- und Meldegesetz

sind Immobilienverwaltungen und Hauseigen-tümer verpflichtet, Ein-, Um- und Wegzüge von Mieterinnen und Mietern der Einwohner-kontrolle zu melden. Dies geschieht heute mehrheitlich per Briefpost, Fax oder E-Mail. Neu sind zwei Möglich-keiten entwickelt worden, diese sogenannten Dritt-meldungen bequem elektronisch zu übermitteln:

- Kleinere und mittlere Liegenschaftsverwaltungen oder Vermieter sowie Logisgeber können ihre Meldung über den folgenden Weblink vornehmen: <https://www.drittmeldung.ch>
- Grössere Liegenschaftsverwaltungen können in ihrer Fachapplikation eine Funktion zur Übermittlung der Drittmeldungen integrieren, wenn sie an sedex (secure data exchange, Plattform) angebunden sind. Wer sich für diese Variante entscheidet, soll mit dem Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, Telefon 0800 866 700 oder E-Mail harm@bfs.admin.ch Kontakt aufnehmen.

Mit der Drittmeldepflicht können Sie Ein- und Auszüge Ihrer Mieter/innen sowie Logisnehmer/innen online an die Gemeinde melden. Die Meldung erfolgt an die Gemeinde, in welcher Ihre zu vermietende Liegenschaft steht. Dadurch können Ein-, Um- und Wegzüge von Mieterinnen und Mietern schneller und medienbruchfrei verarbeitet werden.

Unsere Jubilarinnen und Jubilare

- 94. Geburtstag von Schenker Rita
- 91. Geburtstag von Sabba Ricigliano Vincenza
- 90. Geburtstag von Bauhofer Verena

Für alle Steuerfragen

Treuhand
Marcel WidmerBuchhaltungen
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Firmengründungen
UnternehmensberatungTreuhand Marcel Widmer AG | Neudorfstrasse 4 | 5734 Reinach
T 062 771 15 60 | info@treuhandwidmer.ch | www.treuhandwidmer.ch
Mitglied TREUHAND | SUISSE**H+B WIEDERKEHR AG**
elektrische InstallationenDorfstrasse 631
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 13 32
Fax 062 773 12 75
www.hbwiederkehr.ch**Baumann Holzbau-Innenausbau AG**Umbauplanung
Bauleitung
Zimmerei
Schreinerei
SchlossereiIndustriestrasse 2 · 5712 Beinwil am See · 062 771 08 47 · www.holz-baumann.ch

Heizungssanierung planen und profitieren

Planen Sie Ihre bestehende Heizung zu sanieren? Wir unterstützen Eigenheimbesitzerinnen und Eigenheimbesitzer sowie Verwaltungen bei der Erneuerung der Heizanlage.

Jetzt anfragen und von attraktiven Rabatten profitieren:
www.wynagas.ch/umstellungsaktion



Wynagas AG

Winkelstrasse 50 :: CH-5734 Reinach
Tel. +41 62 835 00 35 :: info@wynagas.ch :: www.wynagas.ch

wyna
gas

e-BOXER

SUBARU HYBRID TECHNOLOGY



SUBARU

Confidence in Motion

Neu: Subaru XV e-BOXER 4x4.
Ganz neu: Forester e-BOXER 4x4.

Die Kombination des SUBARU-BOXER-Motors mit einem Elektromotor. Für kraftvolles Beschleunigen, komfortables Fahren und Sicherheit vom Feinsten. Forester lieferbar ab Vereinbaren Sie mit uns einen Termin für eine Probefahrt!

Garage Franz Stadelmann GmbH
Neumühlestrasse 2, 5734 Reinach
subarustadelmann.ch, 062 771 14 71
franz.stadelmann@subarustadelmann.ch

reinach.ag

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Steuererklärung ausfüllen mit EasyTax

EasyTax kann ab sofort via Internet heruntergeladen werden (www.ag.ch/steuern). Bitte beachten Sie, dass es EasyTax nicht mehr als CD gibt.

Baugesuchspublikationen

BG Nr. 2018/ 030: Bauherrschaft und Grundeigentümer: Immo Domum AG, Rebackergasse 4, 5734 Reinach. Projektverfasser: Aregger Architekten AG, Oberdorf 22, 6018 Buttisholz. Lage: Parz. Nr. 3591, Rebackergasse 15. Bauobjekt: Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage; Projektänderung Nr. 1: Erhöhung Dachaufbau. **BG Nr. 2020/ 119:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Casanova Armin, Pilatusstrasse 47a, 5734 Reinach. Projektverfasser: Casanova Armin, Pilatusstrasse 47a, 5734 Reinach. Lage: Parz. Nr. 1438, Geb. Nr. 677, Pilatusstrasse 47a. Bauobjekt: Umnutzung Wohnung EG in Verkaufsräume, Werbetafeln, Ersatz Fenster durch Türe. **BG Nr. 2021/ 001:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Einwohnergemeinde Reinach, Hauptstrasse 66, 5734 Reinach. Projektverfasser: Ingenieurbüro P. Zumbach AG, Segesserweg 6, 5000 Aarau. Lage: Parz. Nr. 4286, Neudorfstrasse. Bauobjekt: Neubau Unterflursammelstelle. **BG Nr. 2021/ 002:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Coin Immo GmbH, Titlisstrasse 14, 5630 Muri. Projektverfasser: atelier süd GmbH, Hauptstrasse 5, 5734 Reinach. Lage: Parz. 3848, Geb. Nr. 347, Sandgasse 28. Bauobjekt: Umbau und Umnutzung bestehende Büros in Studiowohnungen. Öffentliche Auflage: 05.02. – 08.03.2021. **BG Nr. 2020/ 114:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Eichenberger Tobias und Yvonne, Haldenstrasse 25, 5734 Reinach. Projektverfasser:

Eichenberger Tobias und Yvonne, Haldenstrasse 25, 5734 Reinach. Lage: Parz. Nr. 3552, Geb. Nr. 1919, Haldenstrasse 25. Bauobjekt: Umbau Gartenanlage, Sichtschutz. **BG Nr. 2021/ 006:** Bauherrschaft: Huggenberger Reto, Unterdorfstrasse 27, 5703 Seon. Grundeigentümer: Huggenberger Fritz und Adelheid, Bachmatt 6, 5706 Boniswil und Huggenberger Reto, Unterdorfstrasse 27, 5703 Seon. Projektverfasser: Huggenberger Reto, Unterdorfstrasse 27, 5703 Seon. Lage: Parz. Nr. 4390 und Nr. 662, Schöllsrain 8. Bauobjekt: Montage Maschendrahtzaun. **BG Nr. 2021/ 008:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Einwohnergemeinde Reinach, Hauptstrasse 66, 5734 Reinach. Projektverfasser: Ingenieurbüro P. Zumbach AG, Segesserweg 6, 5000 Aarau. Lage: Parz. Nr. 2270, Brüggelmoosstrasse. Bauobjekt: Werkleitungserneuerung Brüggelmoosstrasse. Öffentliche Auflage: 12.02. – 15.03.2021. **BG Nr. 2020/ 104:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Hunziker Thomas und Franziska, Kleefeldstrasse 12, 5734 Reinach. Projektverfasser: Marti Hans, Wittmerstrasse 3, 5737 Menziken. Lage: Parz. Nr. 2197, Titlisstrasse 57.1. Bauobjekt: Neubau Parkplatz-Anlage mit Zahlstelle und temporäre Aufstellung von Garagen. **BG Nr. 2021/ 007:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Fehlmann Willi, Rötelirainstrasse 29, 5737 Menziken. Projektverfasser: Fehlmann Willi, Rötelirainstrasse 29, 5737 Menziken. Lage: Parz. Nr. 3450, Kirchenbreitestrasse 48. Bauobjekt: Rückbau Reklamesäule, Neubau Stützmauer und Maschendrahtzaun, Sanierung und Erweiterung Vorplatz mit Terrainanpassungen. **BG Nr. 2021/ 011:** Bauherrschaft: Protabaco AG, Hauptstrasse 55, 5736 Burg. Grundeigentümer: Burger Immo-

gurtner treuhand
buchführungen abschlüsse steuern

**Wir betreuen
Privatpersonen
und KMU's bei**

Steuererklärungen
zum attraktiven Pauschalpreis
Buchführungen
Abschlüsse

Neu sind wir:



Grünastrasse 17 | 5737 Menziken
www.gurtner-treuhand.ch | 062 771 32 45

**Der erfolgreiche Weg
zu besseren Noten:**

Einzelnachhilfe
– zu Hause – für Schüler,
Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer
in allen Fächern.

Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 062 772 12 90
www.abacus-nachhilfe.ch

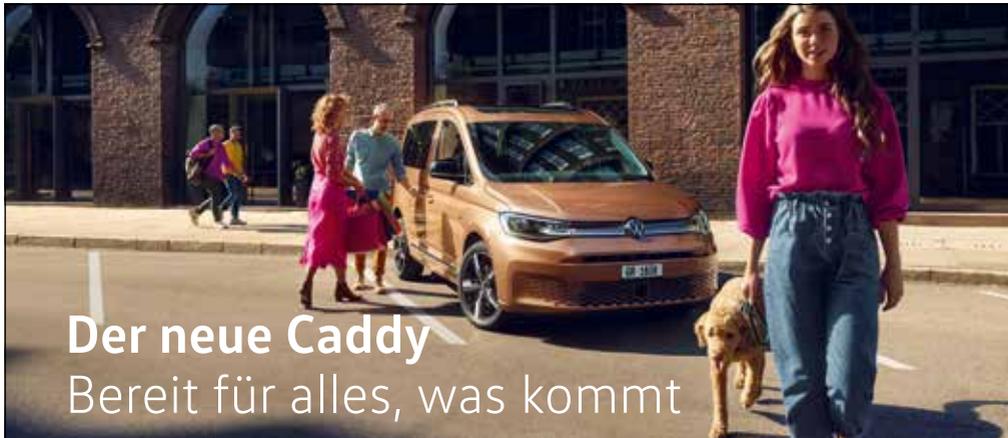
ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

reinach.ag

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

bilien AG, Hauptstrasse 55, 5736 Burg. Projektverfasser: Protabaco AG, Hauptstrasse 55, 5736 Burg. Lage: Parz. 2378, Geb. Nr. 1620, Mühlegasse 12. Bauobjekt: Umbau Labor, Neubau Garderobe. **BG Nr. 2019/ 073:** Bauherrschaft: Novoreal AG, Industriestrasse 56, 6210 Sursee. Grundeigentümer: Novoreal AG, Industriestrasse 56, 6210 Sursee und EG Nyffeler, p.A. Werner Nyffeler, Hauptstrasse 51b, 5734 Reinach. Projektverfasser: qbatur AG, Industriestrasse 5b, 6210 Sursee. Lage: Parz. Nr. 4254, Nr. 4255 und Nr. 1845, Hintere Bergstrasse 19 und 21, Lenzstrasse 11, 13, 15, 17 und 19. Bauobjekt: Überbauung Hinterberg, Neubau Mehrfamilienhäuser und Tiefgaragen; Projektänderung Nr. 2: Bachverlegung und -öffnung, Anpassungen Werkleitungen und Gewässernutzung. Öffentliche Auflage: 19.02. – 22.03.2021. **BG Nr. 2020/ 101:** Bauherrschaft und Grundeigentümer: Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1, 5734 Reinach. Projektverfasser: Creative Haus GmbH, Industriestrasse 44, 5000 Aarau. Lage: Parz. Nr. 2371, Geb. Nr. 254, Alte Aarauerstrasse 4 (Eien). Bauobjekt: Umnutzung Dachgeschoss in eine 3 1/2-Zimmer-Wohnung. **BG Nr. 2021/ 010:** Bau-

herrschaft und Grundeigentümer: Schröder AG, Hauptstrasse 2, 5737 Menziken. Projektverfasser: Schröder Baumanagement GmbH, Hauptstrasse 2, 5737 Menziken. Lage: Parz. Nr. 2819, Geb. Nr. 1125, Schorenstrasse 6. Bauobjekt: Umbau best. Büro mit Anbau Zugangsvorbau zum neuen Sitzungszimmer, Einbau von zwei Dachfenstern. Öffentliche Auflage: 26.02. – 29.03.2021. Während der Bürozeiten in den Büros des Regionalzentrums Bau und Planung, Werkhof, Heuweg 11. Einwendungen: Gegen ein Baugesuch kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Reinach schriftlich Einwendung erhoben werden. Die Einwendung muss vom Einwendenden selbst oder von einer von ihm bevollmächtigten Person verfasst und unterzeichnet sein. Sie hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten, d.h. es ist anzugeben, welchen Entscheid der Einwendende anstelle der nachgesuchten Baubewilligung beantragt und es ist darzulegen, aus welchen Gründen der Einwendende diesen anderen Entscheid verlangt. Auf eine Einwendung, die diesen Anforderungen nicht entspricht, kann nicht eingetreten werden.



Der neue Caddy
Bereit für alles, was kommt



Ihr Volkswagen Partner

Garage Gloor AG
Dorfstrasse 489, 5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61, www.garage-gloor.ch

mode, accessoires, geschenke

MOGLI

Ich führe für Sie «Salat- und Genussgrößen» von Gr. 34 bis Gr. 50
Patricia Siegrist | Hauptstrasse 41 | 5734 Reinach | 079 421 10 46

Ich freue mich, wieder
für Sie da zu sein.
Begrüssen Sie mit mir
den Frühling.

Dienstag – Freitag:
9.00 – 11.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 – 16.00 Uhr durchgehend

Vereine

Badmintonclub BC Reinach–Wyna

Freitag, 19.45 bis 20.45 Uhr: Training für alle, sofern kein Interclubspiel stattfindet. Freitag, 20.45 bis 22.30 Uhr: freies Spiel möglich (Turnhalle Pfrundmatt). Infos: 062 773 19 81 oder www.bc-reinach-wyna.ch

Behindertensportgruppe Reinach

Sportangebote: Allrounder, Fitness, Schwimmen/Wassergymnastik, Teamsport 1/2. Infos: 062 771 73 82 oder unter www.bsgreinach.ch

Bike Club aargauSüd

Von jung bis alt, unabhängig vom Geschlecht, vertreten wir alle Könnensstufen: Einsteiger sind bei uns genauso willkommen wie Profis oder solche, die es noch werden wollen. Uns begeistern alle Disziplinen auf und abseits der asphaltierten Strasse. Infos: www.bikeclub-ag.ch

Camerala aargauSüd

Wir sind ein klassisches Laienorchester und proben (ausserhalb der Schulferien) am Donnerstag von 19.35 bis 21.35 Uhr in der Aula Neumatt, Reinach. Alle, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben, sind bei uns herzlich willkommen. Infos: 062 772 13 86, www.camerala-as.ch

CEVI Reinach

Wir bieten für alle Kinder ab der ersten Klasse spannende Samstagnachmittage an. Treffpunkt jeden zweiten Samstagnachmittag, 14.00 Uhr, Parkplatz reformierte Kirche Reinach. Die Datumsliste ist im Schaukasten vor dem reformierten Kirchgemeindehaus Reinach aufgehängt. Infos: Katrin Stirnemann, 079 962 91 53

FC Menzo-Reinach

Infos, Trainingszeiten: www.fc-menzoreinach.ch

Fotoklub Reinach

Infos, Jahresprogramm: www.fotoklubreinach.ch

Gemeinnütziger Frauenverein Reinach–Leimbach

Hilfe in sozialen Notlagen: www.fauenverein-reinach.ch. Brockenstube, Baselgasse 14, Annahme und Verkauf jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr. Zusätzliche Öffnungszeiten: Jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 bis

15.00 Uhr geöffnet. Keine Warenannahme am Samstag.

HAGO Gewerbeverein

Hago-Stamm (Mittagessen immer am ersten Donners- tag im Monat, ab 12 Uhr). Infos: www.hago.ch, info@hago.ch

Historische Vereinigung Wynental

Infos über Veranstaltungen und Publikationen sowie zahlreiche geschichtliche und familiengeschichtliche Beiträge aus der Region auf www.hw.ch. Auf Wunsch monatlicher Newsletter

Jodlerclub Oberwynental

Probe jeweils mittwochs, 20 Uhr im Musik- und Singsaal Neumatt, 1. Stock. Neumitglieder sind stets herzlich willkommen. Infos: Doris Kottmann, 041 930 00 62.

Judo-Club Reinach

Training Erwachsene und Jugend ab 12 Jahren jeweils montags, Kinder und Schüler trainieren am Mittwoch. Infos: 062 771 02 35 oder www.judoclub-reinach.ch

Jungschi Rynech

Alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren sind herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden 2. Samstag um 14.00 Uhr im Jugendhaus der Lenzchile in Reinach. Infos: Fabian Trachsler, 079 252 95 96 oder www.jungschirynech.ch

Läufergruppe Homberg

Training mittwochs um 18.30 Uhr vor der Turnhalle Neu- matt in Reinach. Infos: 078 679 61 56, www.lghomberg.ch

Ludothek Spielwürfel

Montag und Freitag von 16 bis 18 Uhr. Auskunft ausser- halb Öffnungszeiten: 076 799 62 19. Infos: www.spiel- wuerfel.ch

Männerriege SVR Sportverein Reinach

Training montags von 19.45 bis 20.45 Uhr in der un- teren Neumatt-Turnhalle, anschliessend Faustball- spiel bis 21.30 Uhr. Schnupperstunden zum Kennenler- nen auch für Anfänger sind immer möglich. Infos: 062 771 85 02 oder www.svreinach.ch

Militär-Sanitäts-Verein aargauSüd

Regelmässige Vereinsübungen zu den Themen Erste Hil- fe und Gesundheit. Reinschnuppern ist kostenlos und unverbindlich. Regelmässige Kurse für Interessierte so- wie Sanitätsdienste für Veranstaltungen. Infos: Markus Schwarz, 079 586 06 76, www.msv-aargausued.ch

Modelleisenbahnclub Oberwynental MECO

Montags mit Ausnahmen: Bau- und Fahrabend im Clublo- kal. Infos: 062 773 22 21, www.meco-reinach.ch

Musikgesellschaft Reinach

Spieren Sie ein Blasinstrument? Dann sind Sie ganz herzlich eingeladen, bei uns mitzuspielen. Proben: Don- nerstag im Centralschulhaus. Infos: www.musikgesell- schaft-reinach.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Hauptstrasse 2 in Menziken. Montag bis Donnerstag auf Voranmeldung von 10.00 bis 12.00 Uhr, ohne Voranmel- dung von 13.30 bis 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetter- beratung-kulm.ch

Natur- und Vogelschutzverein Reinach

Tätigkeiten rund um Natur und Vogelschutz in der Ge- meinde Reinach. Infos: www.birdlife-reinach.ch

Netzwerk Integration Oberwynental

Offene Treffen ohne Voranmeldung: Stammtisch Deutsch für Erwachsene jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr im Coop-Restaurant im Bärenmarkt, Reinach. Elkitreffen für Familien mit Vorschulkindern jeden Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr im Kirch- gemeindehaus Reinach, jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Menziken. Weitere Angebote und Infos: 062 771 62 40 oder unter www.netzwerk-in- tegration.ch

Pfadfindergruppe ADWA Reinach

Wir sind eine christliche Pfadfinderorganisation. Bei uns werden der christliche Glaube, die Natur und eine grosse Prise Spass miteinander gemixt! Kinder von 7 bis 16 Jahren sind willkommen. Kontakt: adwa@fgzentrum.ch. Treffpunkt: Familien- und Gemeinschaftszentrum, Gigerstrasse 2a, 5734 Reinach

Pfadfindergruppe Cachorros Reinach

Pfadi für die Kleinsten (3 – 6 Jahre). Die Natur entdecken und erforschen, Seilbrücke, Stockbrot, Kochen auf dem Feuer, Tiere beobachten, Schnitzeljagd, biblische Ge- schichten und vieles mehr. Kontakt: reinach@cachorros.ch (Patrick Furrer). Treffpunkt: Familien- und Gemein- schaftszentrum, Gigerstrasse 2a, 5734 Reinach

Pfadi Rymenzburg, Abteilung Wyna Reinach

Infos: Daniel Hinnen, capone@rymenzburg.ch

Pionier Jungschar Reinach

Für alle Kinder ab 5 Jahren führen wir spannende Nach- mittage im Wald durch. Schnitzeljagden, Theater und feuern gehören selbstverständlich dazu. Mit uns erlebst Du Geländespiele und hörst an jedem Nachmittag eine biblische Geschichte. Wir treffen uns jeweils jeden 2. Samstag um 14.00 Uhr beim Entenweiher in Reinach. Wir freuen uns auf Dich. Infos: Elias Diriwächter, 079 590 84 49 oder www.pionierjungschar.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Abgesagt. Jeweils donnerstags um 11.45 Uhr im Restaurant Central. An-/Abmeldungen bis spä- testens donnerstags 9.00 bei Brigitte Frey, Restaurant Central, 062 771 43 43. Leitung: Trudi Egli, 062 773 24 28. Um abgeholt zu werden bitte bei Trudi Egli, 062 773 24 28 melden. **Spielnachmittag:** Jeweils dienstags und donnerstags 14.00–17.00 Uhr im Restaurant Central. Kosten: 10.– inklusive Mineralwasser, Kaffee, Tee und kleinem Imbiss. Anmeldung ist nicht erforderlich. Lei- tung: Anni Engesser. Pro Senectute Aargau, Beratungs- stelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenec- tute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Maria Fries, 062 771 69 52, Ursula Fakler, 062 772 33 30 und Emmy Spirgi, 062 771 63 20

Ref. Kirchenchor

Proben jeden Montagabend, 20.00 Uhr im Kirchgemein- dehaus (Ausnahme: Schulferien)

Vereine – Fortsetzung

Regionaler Besuchsdienst

Infos: www.regionalerbesuchsdienst.ch, 079 473 75 33

Regionales Freizeithaus Onderwerch

Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für ihre Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16- 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang.
Infos: www.underwerch.ch

SAC Homberg

Infos: 062 771 10 11 oder www.sac-homberg.ch

Schäferhunde-Club (Ortsgruppe Reinach-Menziken)

Training am Mittwoch von 19 bis 20 Uhr oder nach tel. Vereinbarung. Infos: Alfred Bieri (Präsident), Reinach, 062 772 22 44

Ortsgruppe Reinach-Menziken

Training am Mittwoch von 19 bis 20 Uhr oder nach Tel. Vereinbarung. Infos: Alfred Bieri (Präsident), Reinach, 062 772 22 44

Spitex Reinach-Leimbach

Infos: Spitex Reinach-Leimbach, Kirchenbreitestrasse 47, Reinach, Tel. 062 771 30 02, Fax 062 771 66 42, info@spitex-reinach.ch, www.spitex-reinach.ch

SV Volley Wyna

Nachwuchs gesucht! Trainingszeiten Minis (9 bis 15 Jahre): Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, Reinach. Trainingszeiten der anderen Mannschaften siehe www.volleywyna.ch

TenSing Reinach

Chor, Band und Theater proben jeweils donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr im KGH Reinach. www.tensingreinach.ch

Theatergruppe Tandem

Infos: www.theatergruppe-tandem.ch

Unihockeyclub Lok Reinach

Trainings für alle Kinder ab 4 Jahren und Plauschtrainings für jedes Alter. Weitere Informationen zum Verein, den Mannschaften und den Trainingszeiten unter www.lokreinach.ch

Verein für Pilzkunde Wynental

Infos: www.pilzverein-wynental.ch

Verein Kindertagesstätte Pink Panther

Kinderkrippe, Hort, Mittagstisch, Alte Strasse 47, 5734 Reinach, Telefon 062 771 47 77, www.pink-panther.ch.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 06.45 bis 18.00 Uhr

Verein Spielgruppe Tatzelwurm

Alzbachstrasse 27, 5734 Reinach, Infos: Brigitte Bottino, 062 771 06 04 oder Regula Nagel, 062 771 93 18, www.spielgruppe-reinach.jimdo.ch

SAC Homberg

Infos: 062 771 10 11 oder www.sac-homberg.ch

Schäferhunde-Club (Ortsgruppe Reinach-Menziken)

Training am Mittwoch von 19 bis 20 Uhr oder nach tel. Vereinbarung. Infos: Alfred Bieri (Präsident), Reinach, 062 772 22 44

Ortsgruppe Reinach-Menziken

Training am Mittwoch von 19 bis 20 Uhr oder nach Tel. Vereinbarung. Infos: Alfred Bieri (Präsident), Reinach, 062 772 22 44

Spitex Reinach-Leimbach

Infos: Spitex Reinach-Leimbach, Kirchenbreitestrasse 47, Reinach, Tel. 062 771 30 02, Fax 062 771 66 42, info@spitex-reinach.ch, www.spitex-reinach.ch

SV Volley Wyna

Nachwuchs gesucht! Trainingszeiten Minis (9 bis 15 Jahre): Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, Reinach. Trainingszeiten der anderen Mannschaften siehe www.volleywyna.ch

TenSing Reinach

Chor, Band und Theater proben jeweils donnerstag von

19.30 bis 21.30 Uhr im KGH Reinach. www.tensingreinach.ch

Theatergruppe Tandem

Infos: www.theatergruppe-tandem.ch

Unihockeyclub Lok Reinach

Trainings für alle Kinder ab 4 Jahren und Plauschtrainings für jedes Alter. Weitere Informationen zum Verein, den Mannschaften und den Trainingszeiten unter www.lokreinach.ch

Verein für Pilzkunde Wynental

Infos: www.pilzverein-wynental.ch

Verein Kindertagesstätte Pink Panther

Kinderkrippe, Hort, Mittagstisch, Alte Strasse 47, 5734 Reinach, Telefon 062 771 47 77, www.pink-panther.ch.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 06.45 bis 18.00 Uhr

Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde

Beinwil am See: Jeden Mittwoch, 18.00 Uhr und Samstag, 17.30 Uhr. **Menziken:** Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr und Sonntag, 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Kirche. Das Morgengebet findet jeden Mittwochmorgen von 9.15 bis 10.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Nähere Informationen: www.ref-reinach.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Adventgemeinde Reinach: Samstag um 9.30 Uhr Bibelgespräch, um 10.40 Uhr Predigt-Gottesdienst

Verein Spielgruppe Tatzelwurm

Alzbachstrasse 27, 5734 Reinach, Infos: Brigitte Bottino, 062 771 06 04 oder Regula Nagel, 062 771 93 18, www.spielgruppe-reinach.jimdo.ch

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd

Montag um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus und 19.45 Uhr in der Turnhalle Neumatt, Reinach. vitaswiss-Gymnastik mit qualität-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobenkationen und Einstieg sind jederzeit möglich. Infos: Marianne Arnold, 079 506 96 77

Wynentaler Chor Allegro

Pro Jahr werden 2 bis 3 Konzerte und kleinere Auftritte einstudiert. Die Proben finden am Mittwochabend um 19.45 Uhr im Gemeindesaal Leimbach statt. Infos: 062 771 35 15

Gigerstrasse 2a. Infos: www.reinach.adventgemeinde.ch. **Evangelische Gemeinde Wynental:** Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr (www.egwynental.ch). **Heilsarmee aargauSüd:** Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst an der Wiesenstrasse 8 in Reinach. **Lenzchile, Chrischona Reinach,** Lenzstrasse 1 in Reinach: Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr auch als Livestream (Alle Details zu unseren Aktivitäten unter www.lenzchile.ch). **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Wellspring of Life Seminar, Gottesdienste, Freestyle, WTL bewegt, Kreativgruppe Funissimo. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Annahmezeiten:

Sammelstelle Bärenmarkt: Mo. – Fr.: 8.00 – 18.30 Uhr; Sa.: 8.00 – 16.00 Uhr

Recycling-Paradies Reinach: Mo. – Sa.: 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr

Lustenberger Menziken GmbH: Mo. – Fr.: 7.00 – 12.00 Uhr, 13.15 – 18.00 Uhr; Sa.: 8.00 – 13.00 Uhr

Altglas

Sammelstelle Bärenmarkt oder Recycling-Paradies

Altpapier

Abfuhrdaten jeweils samstags: **8. Mai, 14. August, 13. November.** Bereitstellung ab 7.00 Uhr. Nur sauberes Papier in verschnürten Bündeln, keine Plastiktaschen, Waschmitteltrommeln und Tetrapackungen. Karton bringen Sie bitte zur Sammelstelle im Recycling-Paradies. Papier an den üblichen Kehrichtsammelplätzen deponieren.

Aluminium/Stahlblech

Sammelstelle Bärenmarkt oder Recycling-Paradies

Altöl

Recycling-Paradies

Autobatterien, Pneus

Sind den Lieferanten zurückzugeben oder zu entsorgen im Recycling-Paradies.

Batterien

Zurück zu Verkaufsstelle oder Recycling-Paradies

Elektrogeräte

An die Verkaufsstellen zurückgeben oder Recycling-Paradies

Gifte, Sonderabfälle

Medikamente, Spritzmittel, Lösungsmittel, Farbreste (mit Giftklassenbezeichnung) und Gifte jeder Art aus dem Haushalt. Rückgabe in den Drogerien/Apotheken oder an den Lieferanten. Grössere Mengen: SOVAG, Sammelstation Obfelden, 044 761 82 92. Wichtig: Gebinde gut verschlossen und Inhalt bezeichnet!

Grünabfuhr

Abfuhrdaten jeweils mittwochs: **3./17./31. März, 14./28. April, 12./26. Mai, 9./23. Juni, 7./21. Juli, 4./18. August, 1./15./29. September, 13./27. Oktober, 17. November, 1. Dezember.**

Bereitstellung erst am Abfuhrtag. Abfuhrbeginn 07.00 Uhr. Bündel: Maximalgewicht 25 kg, Maximallänge 1 Meter. Gebindeanforderungen: Grösse 40 Liter, max. Gewicht 25 kg, mit zwei Handgriffen und Deckel versehene Behälter, konische Form und oben ohne Verengung, oder Roll-Norm Container, 140/240/360/800 Liter. Andere und überfüllte Gebinde werden nicht geleert.

Häckseldienst (Äste, gebündeltes Material)

Jeweils montags: **15. März, 14. Juni, 11. Oktober, 15. November.** Anmeldeschluss ist immer am Donnerstag davor. Der Häckseldienst ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen ab einer Häckseldauer von mehr als 1/4 Stunde müssen die Aufwendungen verrechnet werden.

Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselmaterial wird nicht mitgenommen. Es darf nicht der Grünabfuhr mitgegeben werden. Anmeldekarten können bei den Einwohnerdiensten oder der Bau und Planung Regionalzentrum bezogen werden. Die Anmeldungen können auch mit dem Online-Schalter der Bau und Planung im Internet unter www.reinach.ag vorgenommen werden.

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr ist gebührenpflichtig und findet einmal wöchentlich jeweils am Dienstag statt. Ausgenommen an Feiertagen. Kehricht bitte erst am frühen Morgen des Abfuhrtages bereitstellen (streuende Tiere). Säcke gut verschnüren, max. 25 kg! Sperrgut in beschränktem Umfang mit Gebührenmarke. Einzelstücke 100 x 50 x 50 cm, max. 25 kg

Kehrichtgebühren:

Container-Plombe	CHF	68.10
Sperrgut-Gebührenmarke	CHF	15.45

Kehrichtsäcke, Rollen à 10 Säcke:

17 Liter	CHF	16.05
35 Liter	CHF	27.35
60 Liter	CHF	44.70
110 Liter	CHF	81.55

Verkaufsstellen:

Sperrgutmarken: Einwohnerdienst.
Reinachersäcke: Coop Bärenmarkt, Denner, Heiz Papeterie, Migros, Reform Laden, ALDI

Kleider, Textilien

Jeder Haushalt erhält per Post zirka eine Woche vor der Sammlung den Kleidersack zugestellt, auf welchem das genaue Datum aufgedruckt ist. Sammelstellen: Obere Stumpfenbachstrasse (Bärenmarkt) / Recycling-Paradies / AAR Bus+Bahn Reinach, Station Reinach, Parkplatz Nord

Möbel, Kleider, Haushaltgegenstände

Brockenstube, Baselgasse 14. Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr. Frau Fankhauser 062 771 58 12, Frau Schmid 062 771 79 00. Nur brauchbare, gute Gegenstände, keine Skis, keine Skischuhe

Nespresso-Kapseln

M-Electronics, Sandgasse 6; Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1

PET-Gebinde

Bitte an die Verkaufsstelle oder Recycling-Paradies zurückgeben. PET-Gebinde gehören nicht ins Altglas.

Tierkadaver

Sammelstelle: Kläranlage im Moos. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr. Ausserhalb dieser Zeit kostenpflichtig. Bei Regionalem Recycling-Paradis melden, Telefon 062 771 72 73

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
07. April**

Redaktionsschluss
Freitag, 02. April, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert

HAIR STYLING
ELISA



Professionalität bis in die Haarspitzen

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Webseite hairstylingelisa.ch

Hair Styling Elisa • Elizabeta Spagaj
Aaraustrasse 1 • 5734 Reinach

062 771 71 77

Die Bodenplatten der Tiefgarage werden betoniert

Das Altersheim Sonnenberg bekommt einen zeitgemässen Neubau. Das Bettenhaus mit modernen Pflegezimmern wird auf der grünen Wiese, östlich des bestehenden Altersheims errichtet. Die Bewohner werden voraussichtlich im Sommer 2022 umziehen können. Im bestehenden Altersheim werden im Anschluss 17 altersgerechte Wohnungen entstehen. Mit dieser monatlichen Serie informieren wir Sie über den Baufortschritt und berichten über Begebenheiten rund um die spannende Bauzeit.



(jmu) – Wie geplant konnten die Kanalisationsleitungen im 2. Untergeschoss fertig verlegt werden. Der Wintereinbruch mit dem zeitweiligen starken Schneefall bedingte nur eine sehr kurze Pause für gewisse Arbeiten. Der «Fahrplan» kann nach wie vor sehr gut eingehalten werden.

Langsam werden die Dimensionen des Neubaus ersichtlich. Die Bodenplatten im untersten Geschoss werden betoniert. Eine erste Probefahrt in der künftigen Tiefgarage wäre theoretisch schon bald möglich. Ebenfalls gut zu sehen ist der Platz für den Lift, welcher dann sämtliche Geschosse miteinander verbinden wird.

In der nächsten Etappe wird der Neubau langsam in die Höhe steigen. Die ersten Wände werden erstellt und die Vorarbeiten für den Schutzraum in Angriff genommen. Bald wird dann auch mit dem Hinterfüllen begonnen, um den Gegendruck zu der Nagelwand sicherzustellen.

Von der Dachterrasse des bestehenden Altersheims aus lässt sich die Baustelle wunderbar beobachten. Sozusagen aus der Vogelperspektive hat man den Überblick über das ganze emsige Treiben. Genau dort wurde nun eine Webcam montiert und lässt Interessierte via Homepage des Pflegezentrums teilhaben am Baufortschritt.

10 JAHRE



TOYOTA GARANTIE

JETZT AUF ALLEN FAHRZEUGEN.*

*Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie oder 180'000 km ab 1. Inmatrikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichbare). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.

Garage Brun Reinach
Carrosserie+Autospritzwerk
www.garagebrun.ch

Mahlzeitendienste der Region

Pro Senectute Aargau und Spitex liefern hochwertige Menüs direkt ins Haus. Die Mahlzeiten der Pro Senectute werden gekühlt einmal pro Woche geliefert, die Spitex liefert täglich warme Mahlzeiten, die durch Freiwillige überbracht werden. Auch Gastrobetriebe der Region bieten einen Lieferservice an.

Pro Senectute Aargau

Kurze Wege zwischen Herstellung und Verteilung garantieren Frische und Qualität. Gekocht wird regional im Kanton Aargau bei der Traitafina AG, verteilt wird lokal. Zur Auswahl stehen verschiedene Kostarten wie normale oder leichte Kost, vegetarische Menüs oder spezielle Mahlzeiten für Diabetiker. Die wöchentlichen Menüpläne werden abwechslungsreich und saisonal von einer Ernährungsberaterin zusammengestellt und geprüft. Die Auswahl der Menüs trifft jeder Kunde nach seinem Geschmack selber. Die einzelnen Komponenten pro Menü sind in Schalen abgepackt, können untereinander ausgetauscht werden, sind 14 Tage im Kühlschrank haltbar und werden zum gewünschten Zeitpunkt ganz einfach in der Mikrowelle, im Steamer oder im Wasserbad erwärmt. Mitarbeitende der Pro Senectute Aargau bringen die Menüs einmal pro Woche in Kühltaschen persönlich nach Hause und es bleibt immer genügend Zeit für ein kurzes Gespräch. Für die Dienstleistung und den Kontakt mit den Kunden hat Pro Senectute Aargau ein Schutzkonzept ausgearbeitet. Gerade während der Corona-Pandemie wurde das Angebot vermehrt genutzt. Die Beratungsstelle im Bezirk Kulm berät Sie gerne über das aktuelle Angebot.

rowelle, im Steamer oder im Wasserbad erwärmt. Mitarbeitende der Pro Senectute Aargau bringen die Menüs einmal pro Woche in Kühltaschen persönlich nach Hause und es bleibt immer genügend Zeit für ein kurzes Gespräch. Für die Dienstleistung und den Kontakt mit den Kunden hat Pro Senectute Aargau ein Schutzkonzept ausgearbeitet. Gerade während der Corona-Pandemie wurde das Angebot vermehrt genutzt. Die Beratungsstelle im Bezirk Kulm berät Sie gerne über das aktuelle Angebot.

Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Telefon 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch > Hilfen



Mahlzeitendienst Pro Senectute Aargau. Foto: Fabio Baranzini



Für die Verteiltour bereit: Lieferboxensystem des Seehotels Hallwil.



Versteht sich praktisch blindlings: Das eingespielte Team der Seehotel-Hallwil-Küche beim Anrichten der Menüs.

Mahlzeitendienst Seehotel Hallwil, Beinwil

Wer von der Spitex Sonnenberg Reinach-Leimbach, Menziken-Burg und Beinwil am See-Birrwil einen Mahlzeitendienst beanspruchen möchte, wird direkt an des Seehotel Hallwil in Beinwil am See verwiesen. Willy Nyffenegger und seine Küchencrew bieten dort seit 2015 den Mahlzeitendienst an. Subventioniert wird der Mahlzeitendienst von keiner Organisation. «Vielmehr handelt es sich um ein soziales Engagement an der Region», wie Willy Nyffenegger erklärt. Und: Konkurrenzieren wolle man damit niemanden. Zur Zeit verlassen im Schnitt zwischen 50 und 60 Menüs die Hallwil-Küche. Eine Herausforderung für die Küchencrew, weil das Anrichten spezielle Aufmerksamkeit erfordert. Denn: Ein Menü kann (je nach Kundenwunsch) aus sechs bis acht unterschiedlichen Anrichte-Arten bestehen. Die Menügestaltung basiert auf einer warmen Mahlzeit, die frisch gekocht und warm geliefert wird. Auf Intoleranzen abgestimmte Mahlzeiten können nicht angeboten werden. Vegi-Varianten sind aber

immer möglich. Das Essen wird auf Porzellantellern und in Porzellanschalen angerichtet, welche in ein Lieferboxensystem verpackt werden. Dieses System garantiert eine Warmhaltung von ca. ¾ Stunden. Ab ca. 11.00 Uhr wird zur Liefertour gestartet. Im Einsatz stehen Private, welche vom Hotel Hallwil mit einem Obolus und einem Gratis-Mittagessen entlohnt werden. Das Menü kostet Fr.14.50 für die Lieferanfahrt kommen Fr. 2.50 dazu. Verrechnet wird der Mahlzeitendienst mit Monatsrechnung.

Mahlzeitendienst Seehotel Hallwil

5712 Beinwil am See

Tel. 062 765 80 30, hotel@seehotel-hallwil.ch



Freitag ist oft Fischtag, wie hier mit einer saftigen Lachsforelle.



E.+W. BERTSCHI AG
Spenglerei • Sanitär • Heizungen
Blitzschutzanlagen • Zentralstaubsauger
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 40 Fax 062 773 12 50

Badezimmer
Reparaturen und Sanierungen

B Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung

- Steuererklärungen
- Buchhaltungen
- Beratungen
- Verwaltungen

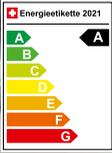
pemäg
Treuhand AG

Alzbachstrasse 11, 5734 Reinach, Telefon 062 765 81 41, pemag.ch

Neuer
Renault CLIO HYBRID
Ab Fr. 20 200.–



RENAULT
Passion for life



Entdecken Sie jetzt den **günstigsten Full-Hybrid der Schweiz** auf einer Probefahrt.

WYNA
GARAGE AG

Hauptstrasse 15
5737 Menziken
Telefon 062 771 41 41
www.wyna-garage.ch

Neuer Clio ZEN E-TECH Hybrid 140, 5,1 l/100 km, 114 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Katalogpreis Fr. 24 200.–, abzüglich Hybridbonus Fr. 3 000.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 1 000.– = Fr. 20 200.–. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Clio Intens E-TECH Hybrid 140, Katalogpreis Fr. 27 750.–, abzüglich Hybridbonus Fr. 3 000.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 1 000.– = Fr. 23 750.–. Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personewagens gegen ein neues Renault Modell. Dabei muss der Kauf durch den im Fahrzeugausweis des eingetauschten Fahrzeugs eingetragenen Halter erfolgen. Das Fahrzeug, welches gegen ein neues Renault Modell eingetauscht wird, muss seit mindestens 6 Monaten immatrikuliert und noch fahrtüchtig sein. Angebote gültig für Privatkunden auf Personewagen bei Vertragsabschluss vom 01.02.2021 bis 31.03.2021.



Auf gehts: Jetzt ist wieder Häckselzeit

Wir sind eine Nation von Kleinholzmachern. Denn: Es gibt schweizweit fast keine Gemeinden, die den Bewohnern nicht einen Häckseldienst anbieten. Der anfallende Mulch der Sträucher- und Baumschnitte dient dann meistens der naturnahen Weiterverarbeitung im Garten.

(tmo.) – Die Gartensaison hat wieder begonnen und mit ihr auch die Häckseldienste der Gemeinden. Jetzt, wo die Natur das Winterkleid abstreift und sich für den Frühling schön macht, werden auch die Häckler der Gemeindewerkdienste oder von Lohnunternehmern wieder aus dem Winterschlaf geholt und startklar gemacht. Es ist Zeit (auf Bestellung) wieder hinaus in die Quartiere zu fahren, wo die Ast- und Zweighaufen von Gartenbesitzern darauf warten, geschreddert zu werden. Vielen von ihnen ist es wichtig, dass, was im Garten gewachsen ist, auch dort bleibt. Mit dieser Einstellung, dem zerkleinerten Sträucherschnitt und Astmaterial bringen sie Nährstoffe zurück in den organischen Kreislauf. Vorausgesetzt natürlich, der Mulch wird dem Kompost zugeführt, wo er sich zu Humus zersetzt. Dieser dient dann später wieder als Dünger für die Gartenkulturen. Geschreddertes Material kann im Herbst auch als Winterschutz für Blumenrabatten eingesetzt werden.

Das müssen Sie wissen

- Häckseldienst (Äste, gebündeltes Material). Jeweils montags: **15. Februar, 15. März, 14. Juni, 11. Oktober, 15. November.**
- Anmeldeschluss ist immer am Donnerstag davor. Der Häckseldienst ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen ab einer Häckseldauer von mehr als ¼ Stunde müssen die Aufwendungen verrechnet werden.
- Die Zufahrt mit Traktor und Häckler muss gewährleistet sein. Das Häckselmaterial wird nicht mitgenommen. Es darf nicht der Grünabfuhr mitgegeben werden. Anmeldekarten können bei den Einwohnerdiensten oder der Bau und Planung Regionalzentrum bezogen werden. Die Anmeldungen können auch mit dem Online-Schalter der Bau und Planung im Internet unter www.reinach.ag vorgenommen werden

Wir sind bereit für den Sommer – und Sie?



PIT-STOP

Auto und Motorrad

B & Z Pneuservice und Zubehör

Peter Berchtold Industriestrasse 9 / Widenmatt
5712 Beinwil am See
Tel. 062 772 35 00 / Fax 062 772 35 01




R. STEINER AG

Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch





RECYCLING-POINT

Der Umwelt zuliebe

Neue Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr
13.15 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

LUSTENBERGER Menziken GmbH
Muldenservice, Entsorgungen, Abbrüche
Gemeindeweidstrasse 6, 5737 Menziken
062 552 18 00, www.recycling-point.ch

**40 RAPPEN
PRO KILO**
Brennbarer Abfall
überbracht

20 % günstiger als
bei der Konkurrenz



Schritt für Schritt und mit bewundernswerter Präzision ging es dem geschichtsträchtigen Rössli an der Winkelstrasse an den Kragen.

Kino und Restaurant Rössli sind definitiv Geschichte

Wieder gehört ein Kapitel Kultur und Gastronomie im oberen Wynental zur Geschichte. Das legendäre Rössli an der Reinacher Winkelstrasse wurde zurückgebaut und dem Erdboden gleichgemacht.

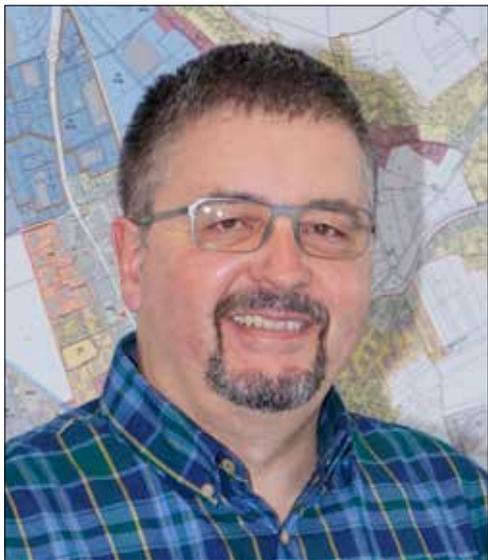
(tmo.) – Die Anwohner waren glücklich, als mit schwerem Geschütz zum Rückbau aufgefahren wurde. «Noch nie habe ich mich über Baumaschinenlärm derart gefreut, wie jetzt», wie eine Anwohnerin des Winkelrains sagte. Vom Glanz vergangener Tage, als Kino und Restaurant noch eine Goldgrube waren, war in den letzten Jahrzehnten nichts mehr zu spüren. Im Gegenteil: Die Liegenschaft gehörte (in der Zwischenzeit zum Schandfleck verkommen) längst nicht mehr zu Reinachs Visitenkarte. 2015 fuhr der Bagger auf, um den Kinosaal auf der Ostseite abzurechen. Seither herrschte Funkstille, bis es dem «alten Haus von (Rocky Ducky) Reinach» Anfang Februar nun endgültig an den Kragen ging. Was bleibt, sind ganz viele Erinnerungen um das geschichtsträchtige

Haus. Das zeigte die Kommentarflut, welche online in die Dorfheftli-Redaktion schwappte. «Das war unsere Hammer-Jugend», «Hier habe ich meine Jugendzeit verbracht», «Schöne, lustige und legendäre Abende», «Viele Male Kopfweh gehabt am anderen Morgen», «Oh jeh: Wenn Bauschutt reden könnte», «Ich möchte keine Sekunde missen», «So eine Zeit wird es leider nicht mehr geben». Und wie zu vernehmen war, kam es an einer Geburtstagsparty mit einem Töff sogar zu einer Burnout-Einlage rund um den Stammtisch. Heute undenkbar. Und: Wie heisst es heute deshalb so schön: Das waren noch Zeiten. Zeiten, über die man ein Buch schreiben könnte. «Ein Buch würde wohl nicht reichen. Das gäbe wahrscheinlich locker zwei Bücher», wie Nachbarin Rösli Merz mutmasste.



Bau und Planung Reinach ab März unter neuer Leitung

Nach 13 Jahren unter der Leitung von Philipp Rüber stand in der Abteilung Bau und Planung in Reinach ein Wechsel an. Seit Anfang März 2021 steht das Team unter der Leitung von Martin Wernli.



(fhu) – Am 1. März hat Martin Wernli die Leitung der Abteilung Bau und Planung in Reinach übernommen. Er arbeitet bereits seit Oktober 2016 für die Gemeinde Reinach, bisher war der gelernte Tiefbauzeichner jedoch für den Tiefbau verantwortlich. Auf seine neue Aufgabe, die neuen Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit dem gut eingespielten Team freut er sich sehr. Für den Tiefbau wird momentan noch ein Nachfolger gesucht. Die Stellvertretung bleibt wie bis anhin bei Daniel Lüscher.

Der bisherige Leiter Bau und Planung, Philipp Rüber, hat eine neue Stelle in Cham in Angriff genommen und wird dort künftig in einem etwas

grösserem Rahmen tätig sein. In den vergangenen 13 Jahren wurden durch ihn viele Projekte erfolgreich begleitet. Dazu gehören einige grössere Brocken wie die neue Bau- und Nutzungsordnung, die erste Etappe der Sanierung Hauptstrasse, diverse Gestaltungspläne und die Kläranlagensanierung.

Martin Wernli wuchs in Seengen auf und ist seit über dreissig Jahren in Unterkulm zu Hause. Der verheiratete, zweifache Vater bezeichnet sich selbst als Genussmensch. Das Kochen und Essen, dazu einen feinen Tropfen, geniesst er sehr gerne in der Gesellschaft von langjährigen Freunden. Seit bald zwanzig Jahren bestehen die Weinfreunde, welche sich gerne regelmässig treffen, um neue feine Weine zu entdecken. In seiner Freizeit ist er gerne auf zwei Rädern unterwegs, nämlich auf dem Motorrad oder dem Mountainbike. Mit dem Motorrad dürfen es auch mal weitere Reisen sein. Im Winter und gerne auch zu Beginn des Frühlings, wenn die Temperaturen bereits etwas höher sind und das Wetter mit herrlichen Bedingungen lockt, geniesst der 58-Jährige gerne ein paar Abfahrten auf der Skipiste.

Seine Lehre als Tiefbauzeichner absolvierte Martin Wernli in Lenzburg. Auf seinem anschliessenden Weg in der Berufswelt arbeitete er 15 Jahre als Projektleiter in einem Ingenieurbüro in Bremgarten und anschliessend in Aarau. Während dieser Zeit war er vorwiegend für die Siedlungsentwässerung sowie für die Kläranlagen und einen Teil

des Strassenbaus zuständig. Als Leiter Administration bei der Abteilung Tiefbau des Departements Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau, mit Standort in Lenzburg, war er siebzehn Jahre lang tätig. Die Weiterbildung zum DAS Bauverwalter, öffentliches Gemeinwesen, absolvierte er 2013/2014.

Als Herausforderung sieht er den potenziellen Wissensverlust, den es beim Wechsel von langjährigen Mitarbeitern zu verhindern gilt. Das Team des Regionalzentrums Bau und Planung und des Werkdienstes konnte dies dank guter Organisation bisher immer gut wegstecken. Mit dem Einstieg in die Verwaltung der Gemeinde Reinach standen Martin Wernli, mit der Zentrumsgestaltung um den Lindenplatz, der hinteren Bergstrasse und der Titlisstrasse gleich mehrere, grössere Vorhaben an. Mit dem kommunalen Gesamtplan Verkehr konnte 2018 die übergeordnete Verkehrsplanung der Gemeinde abgeschlossen werden. Das darauffolgende Verkehrssicherheitskonzept vermochte die Stimmbürger nicht zu überzeugen und wird neu erarbeitet. Mit dem generellen Entwässerungsplan und der damit verbundenen Datenerhebungen im Vorfeld, befindet sich bereits wieder ein umfangreiches Projekt in Bearbeitung. In vielen schon länger geplanten Projekten sei stetige Bewegung drin, berichtet Martin Wernli. Bei einigen gehe es eher langsam voran, bei anderen schneller. Unterschiede gäbe es oft zwischen kommunalen und kantonalen Projekten. Je nachdem wie viele Instanzen ein Projekt durchlaufen müsse, wie viele Parteien involviert seien und ob die personelle Kapazität an jeder Stelle ausreiche. Natürlich gibt es auch in Reinach einige offene Baustellen, wie beispielsweise die riesige Fläche des VOCO-Areals, welches mit den Gitterzäunen noch immer nach

Abbruch und ein wenig nach Naturpark aussieht. Die Fläche hält mit ihren wuchernden Neophyten den Werkdienst auf Trab. Ein Gestaltungsplan für dieses Areal besteht, doch auch dieses Projekt sei leider nicht so schnell umsetzbar. Zur Situation der immer wieder diskutierten «leeren» Mietwohnungen hat Martin Wernli eine klare Haltung. Seiner Meinung nach sollte der Wohnungsleerstand immer im Verhältnis zu den alten, baufälligen und nicht mehr attraktiven Objekten betrachtet werden. Eine Hitliste der Gemeinden mit der Anzahl leerer Mietwohnungen zu führen ergibt nur beschränkt Sinn. In der Gemeinde Reinach sei der aktuelle Stand nicht dramatisch, obwohl von der Bevölkerung klar die Nachfrage nach mehr Eigentumswohnungen besteht. Dieser Fakt sei dem Gemeinderat und auch der Bauverwaltung bekannt und werde in die Bauplanung miteinfließen. Bauland für private Bauleute, die sich den Traum eines Einfamilienhauses erfüllen möchten, ist ebenso vorhanden, wie Bauland für Mehrfamilienhäuser.

Umfangreichere Planungen für die nächsten Jahre sind sicher die Sanierung der Sandgasse, von der Hochhauskreuzung bis Eingang Kirchenbreite. Die Sandgasse wird durch Trottoirs auf der Südseite, neue Fussgängerüberquerungen und neue Bushaltestellen im Bereich Kirchenbreite ergänzt. Die neue Tätigkeit bedeutet für Martin Wernli mehr Verantwortung in der Planung und Umsetzung der Projekte, mehr Personalverantwortung und wohl eher etwas weniger technische Arbeit. Martin Wernli freut sich gemeinsam mit seinem Team darauf, die laufenden und vielen neuen Projekte zu realisieren und künftig einen etwas übergeordneten Blick auf das Ganze haben zu können.



Eichenberger Gewinde

Eichenberger Gewinde AG · 5736 Burg
www.gewinde.ch

100% Swiss made

Ein Unternehmen der Festo Gruppe

wir bewegen. weltweit

30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien

LEICHT



GERÄTEAUSTAUSCH

UMBAU

100 NEUESTE KÜCHENTRENDS
www.ambiance-kuechen.ch

AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

- ▼ BERATUNG
- ▼ PLANUNG
- ▼ UMSETZUNG
- ▼ BAUMANAGEMENT
- ▼ GERÄTEAUSTAUSCH
- ▼ GROSSER SHOWROOM

ambiance küchen bäder ag
zellgut 9 | 6214 schenkon
telefon +41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch

50 Jahre Frauenstimmrecht

Am 7. Februar 1971 erhielten die Schweizerinnen trotz wuchtigem Nein aus dem Bezirk Kulm das Stimm- und Wahlrecht. Seit 40 Jahren ist zudem der Gleichstellungsartikel in Kraft. Trotzdem bleibt Altersarmut weiblich: Fast 11% aller Frauen müssen direkt beim Renteneintritt Ergänzungsleistungen beantragen.



50 Jahre Frauenstimmrecht am Volkshaus Reinach.

(Eing.) – Die SP des Bezirks Kulm setzt pünktlich zum Jubiläum «50 Jahre Frauenstimmrecht» an der Volkshaus-Fassade in Reinach ein klares Zeichen. Soziale Gerechtigkeit misst sich an der Situation der Schwächsten. Deshalb darf es nicht sein, dass Frauen in Familie, Erwerbsleben und Politik Stärke beweisen und im Alter die nötigen Mittel zur gesellschaftlichen Teilhabe entbehren müssen.

Veränderungen in der Arbeitswelt und die aktuelle Pandemie erfordern zudem rasche Lösungen, damit niemand durch die Maschen unserer sozialen Werke fällt. Schauen wir deshalb genau hin, wer sich in unseren Gemeinden, im Kanton und ganz aktuell im Bundeshaus für längst überfällige, tragfähige und gerechte Reformen einsetzt.

Wir bringen Farbe in Ihren Umzug!



Maler Bozza

Settimio Bozza
Gartenstrasse 7
5735 Pfeffikon LU
Telefon 062 771 58 84
Natel 079 694 43 73
E-Mail bozza@pop.agri.ch



Söllberger
Bäckerei-Konditorei Söllberger
Hinterdorfstrasse 389
5728 Gontenschwil
Telefon 062 773 12 36



Frohi Oschtere
Do zeigt sech de Soli vo de Schoggisiite!
www.sollberger-beck.ch



www.kmbinvest.ch

Steuererklärung
Finanz- und Steuerberatung
Vermögensverwaltung

Hauptstrasse 35, Menziken, 062 855 05 80
ab 26.4.21 Hauptstrasse 2, 5737 Menziken



www.sensusplus.ch



STUTZ Fensterbau-Schreinerei AG, 6288 Schongau, Tel. 041 917 12 08

www.fensterstutz.ch



Fenster fürs Leben.

Midnight Games on Ice

Das Jugendprojekt Midnight Games Reinach läuft seit Herbst 2007. Es bietet Spiel, Spass und Sport für Jugendliche aus der Umgebung. Das Projekt stösst in der Reinacher Turnhalle Neumatt, mit teilweise siebzig und mehr Teilnehmenden (vor Corona), regelmässig auf grosses Interesse.



Coaches: v.l.n.r. Ruben Nunez Amaro, Fluriana Destani, Arnis Hajdari, Adrian Amide, Lorik Spahiu.

(fhu) – Am Samstag, 6. Februar, stand das Special «Midnight on Ice» auf dem Programm. Zeitlich etwas früher als sonst und mit einer Altersbeschränkung bis 15 Jahre trafen sich rund vierzig Kinder und Jugendliche, unter Einhaltung der Schutzmassnahmen, in der Reinacher Eishalle. Nicht nur in der aktuellen Situation freut es die verantwortlichen, jungen Coaches sehr, den Jugendlichen mit ihrem Engagement einen Raum zu bieten, in dem sie sich treffen und bewegen können.

Das Projekt von IdeeSport engagiert sich bereits seit über zwanzig Jahren für Kinder und Jugendliche in der Schweiz, mittlerweile bereits in 127

Gemeinden, verteilt auf zwanzig Kantone. Die gemeinsamen sportlichen Aktivitäten sollen Kinder und Jugendliche zusammenführen, die gesellschaftliche Integration, die Suchtprävention und vor allem die Gesundheit und die Bewegung fördern. Die körperliche und die psychische Gesundheit steigert die Lebensqualität und stärkt schliesslich auch die Sozialkompetenzen. Die Midnight Games bieten jeweils am Samstagabend einen Raum für Bewegung, wo Herkunft, Religion oder Geschlecht keine Rolle spielen. Jeder ist willkommen. Unter www.ideesport.ch sind die aktuellen Daten jeweils ersichtlich.

Gerade in der aktuell schwierigen Zeit hat sich die Gemeinde Reinach dazu entschieden, dass es enorm wichtig ist, diesen Raum zu bieten und hat unter Einhaltung von Schutzmassnahmen den Betrieb dieser Anlässe per Ende Januar wieder aufgenommen. Die Veranstaltungen finden jeweils im Winterhalbjahr zwischen September und Mai statt, die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorgängige Anmeldung möglich. Jugendliche und junge Erwachsene übernehmen dabei die Funktion der Coaches und agieren somit als Ansprechpersonen, welche die Anlässe leiten. Die nächsten Midnight Games in der Turnhalle Neumatt in Reinach finden am 6., 13., 20. sowie am 27. März statt. Jugendliche ab der 6. Klasse mit Ausweis und Hallenschuhen sind von 21.00 bis 23.30 Uhr herzlich in der Halle willkommen.

Jetzt aktuell:
Frühlingserwachen.

Seetalstrasse 103, 5703 Seon, 062 775 20 10
Bettenthal 4, 5503 Schafisheim, 062 891 85 40



Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
Spenglerei **Baumann**
Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen, Dachfenster
Allg. Schreinerarbeiten
Spenglerarbeiten
Holz-Elementbau
Um- und Neubauten
Dachgeschossausbauten
Parkettböden
Dachsanierungen
Fassadenverkleidungen
Kranarbeiten
Flachdachabdichtungen
Photovoltaik

COIFFEUR egge
DANIELA GRÜTTER



HAUPTSTRASSE 48
5726 UNTERKULM
TEL. 062 776 20 40

SEIT
10 JAHREN

FREUEN WIR UNS
SIE ZU EMPFANGEN



Dieter Hunziker mit dem Querschnitt des neuen Holz-Metall-Fensters, das neben vielen anderen im Showroom zu sehen ist.



Die Fenster-Center AG wartet mit einer Neuheit auf

Die Fenster-Center AG von Dieter Hunziker hat für ihre Kunden bei Fenstern den absoluten Durchblick. Das Reinacher Unternehmen ist aber auch Türöffner für neue Haustüren sowie Spezialist für Fensterläden und Insektenschutz. Aktuell ist man mit einer Fensterneuheit auf dem Markt.

(tmo.) – Es handelt sich um ein Fenster, das von der Firma Internorm für den Schweizer Markt entwickelt und produziert wurde. Die neue Holz-Metall-Konstruktion wartet mit positiven Eigenschaften auf, wie sie bisher bei Fenstern noch nicht erreicht wurden. Dass Fenster in der heutigen Zeit Alleskönner-Qualitäten aufweisen müssen, ist längst bekannt. Hoher Lichteinfall, optimale Wärme- und Schalldämmung und nicht zuletzt auch die Einbruchsicherheit sind Standards, welche der Kunde heute ganz einfach verlangt. Standards, die auch bei Dieter Hunziker längst zum festen Bestandteil gehören, weil er seine Fenster-Center AG schon immer auf Minergie und kompromisslose Qualität ausgelegt hat. Mit dem neuen Holz-Metall-Fenster kann er jetzt für seine Kundschaft einen weiteren Trumpf ausspielen. Das Fenster verfügt über drei Dichtungen und ein Dreifachglas, das mit lediglich 0,5 Watt Wärmeverlust pro Quadratmeter absoluter Spitzenreiter in Sachen Wärmedämmung ist. «Mit einer neuen Glasbeschichtung können wir sogar einen besseren Lichteinfall bei gleichbleiben-

der Wärmedämmung bieten», wie Dieter Hunziker erklärt. Der neue Fenstertyp, der seit Januar 2020 erhältlich ist und die höchsten bauphysikalischen Anforderungen eines Holz-Metall-Fensters erfüllt, ist in den klassischen Holzarten wie Eiche, Lärche, Esche und Nussbaum erhältlich. Ab 1. März kann man jetzt sogar aus allen Holzlasurfarben auswählen. Damit lassen sich die Fenster perfekt an die Inneneinrichtung anpassen.

Farblich abstimmen lassen sich auch die Fensterläden. Wegen altersbedingter Geschäftsaufgabe des bisherigen Lieferanten sind die Produkte von Alurex Kindt nun im Sortiment. «Ebenfalls ein Schweizer Qualitäts-Produkt, das hazelzertifiziert ist», so Dieter Hunziker. Die Fensterläden sind in allen RAL- und NCS-Farbtönen sowie als Klapp-, Schiebe- oder Faltschiebeläden erhältlich. Mit den Qualitätsprodukten ist die Fenster-Center AG fast ausschliesslich im Bereich Renovationen tätig. Dieter Hunziker, der von seiner Frau Simone im administrativen Bereich unterstützt wird, steht dabei ein bewährtes Montage-Team zur Seite.



Bäckerei-Konditorei Reinach
Hauptstrasse 9 • 076 560 70 37

Bäckspezialitäten
Baumann

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 06.00 – 18.30 Uhr

Sa.: 07.00 – 13.00 Uhr



Ihr Partner für alle Versicherungs-
und Vorsorgefragen

Heinz Marty

Kundenberater für
Privatpersonen, KMU
und Vorsorge

Versicherungsvermittler VBV
Cicero Nr. 20140 und FINMA 18773

062 765 81 88

079 655 20 10

heinz.marty@axa.ch

Hauptagentur Menziken



**Elektroinstallationen
für das Wynental vom
regionalen Partner.**



Eniwa AG · Baseltgasse 3 · CH-5734 Reinach AG
T +41 62 771 25 75 · info@eniwa.ch · www.eniwa.ch

eniwa

Schriber – Bernina – Nähwelt in Reinach zeigt Farbe

Vielfältig und farbenfroh präsentiert sich das Näh- und Stoff-Fachgeschäft in Reinach seit nun 12 Jahren. Tanja Frey und Doris Baumann freuen sich auf Ihren Besuch. Die grosse Auswahl an BERNINA-Nähmaschinen, Stoffen, Zubehör und Kaffeemaschinen ist sehr empfehlenswert.



(dem) – Auf der Suche nach Nähzubehör in der Region wird man in Reinach in Schribers Nähwelt an der Neudorfstrasse 2 fündig. Tanja Frey und Doris Baumann beraten Sie freundlich und kompetent. Eine grosse Vielfalt an Nähzubehör wie Bänder, Fäden, Wolle, Knöpfe, Reissverschlüsse sowie Schnittmuster, Nähbücher und unübliche Kleinteile findet man hier.

«Wir legen hohen Wert auf maximale Beratungskompetenz und perfekte Qualitätsarbeit. Der Trend ist momentan regionales und lokales Einkaufen. Das ist bei uns natürlich sehr gut möglich», erläutert Kathia Schacher-Schriber, Mitinhaberin der Filiale in Reinach. Neben Stoffen wie Baumwolle, Leinen, coolen Jerseyvarianten, Futterstoffen und beschichteten Wachstüchern finden Sie auch das für Sie passende BERNINA-Nähmaschinen-Modell. Nicht nur das: Im Sortiment sind auch Bügeleisen und Jura-Maschinen, welche frisch mahlen, handlich

und einfach zu bedienen sind. Eine eigene Reparaturwerkstatt für Näh- und Kaffeemaschinen runden das Angebot ab und schnelle Bügelarbeiten sind dank dem «LauraStar»-Bügelssystem rasch erledigt.

Das Team freut sich die Kunden persönlich beraten zu dürfen und Ihnen gratis Tipps & Tricks weiterzugeben. Im Mai findet jährlich ein Kindernachmittag statt, anlässlich des Muttertags – ein beliebter Termin für Kinder in der Umgebung. Bald startet die BERNINA-Frühlingskampagne «Tun Sie sich etwas Gutes». Mehr dazu vor Ort ab 20. März 2021. Wir sind gespannt.





Wohnen im Herzen Reinachs

Die 28 neu errichteten Wohnungen an der Alten Strasse 41 in Reinach überzeugen durch ihre ruhige und sehr zentrale Lage sowie mit einem hochwertigen Ausbaustandard. Besichtigungstermine für die noch freien Mietwohnungen können direkt bei Thomas Amsler unter www.argo-via-immobilien.ch vereinbart werden.

(fhu) – Das neue Mehrfamilienhaus besticht nicht nur durch seine perfekt zentrale Lage, mit schnell erreichbaren Bahn- und Busstationen und Einkaufsmöglichkeiten, sondern auch mit den charmanten Loggias, viel Komfort und einem vorzüglichen Preis-Leistungsverhältnis. Die 1.5- und 2.5-Zimmer-Wohnungen sind für Senioren, Singles und Paare optimal geeignet. Jede der 1.5- bis 5.5-Zimmer-Wohnungen ist mit einer bodenebenen Glasdusche, einem Waschturm sowie mit hochwertigen Küchengeräten ausgestattet. Ein praktisches, optisches Highlight bieten die eingebauten Spots in Küche und Bad und für zusätzlichen Komfort sorgen die elektrischen Lamellenstoren. Für eine individuelle Einrichtung wurden die Farben beim Innenausbau schlicht und elegant gehalten. In der Küche harmonieren die anthrazitfarbenen Bodenplatten perfekt mit der dunklen Steinabdeckung in der in Weiss gehaltenen Küche. Als hochwertige Ergänzung dazu, sind die Böden im Wohn- und Schlafbereich mit edlem Eichenparkett ausgestattet. Für genügend Stauraum

sorgen die geschickt platzierten Einbauschränke sowie ein geräumiges und mit Stromanschluss ausgestattetes Kellerabteil. Die grosszügig gestalteten Loggias, welche je nach Lage der Wohnung nach Westen oder Süden ausgerichtet sind, laden mit den komfortablen Holzdielen, definitiv zum gemütlichen Verweilen ein. Dank der wenig befahrenen Strasse kann man der leise rauschenden Wyna lauschen und dabei den Blick auf den Stierenberg geniessen. Das Gebäude wurde nach Minergie-Standard erbaut und verfügt somit über eine kontrollierte Lüftung. Ausserdem kann die Bodenheizung je nach persönlichem Bedürfnis individuell manuell reguliert werden. Wenn die Umgebungsarbeiten beendet sind, werden die einzelnen Gartensitzplätze durch Hecken getrennt, und eine einladende Gartenanlage entstanden sein. Einzelheiten und Informationen zu den Mietwohnungen an der Alten Strasse 41 in Reinach, welche ab dem 1. April 2021 bezugsbereit sind, findet man auf der Website www.alte-strasse.ch.

Schul-Event bei Estermann's Photo- und Bürobedarf AG in Reinach



(Eing.) – Auch in diesem Jahr findet der legendäre Schul-Event bei Estermann's Photo- und Bürobedarf AG in Reinach statt, und zwar coronafreundlich und coronasicher. Anstelle eines grossen Events an einem Wochenende werden nun die Schulrucksäcke in den Verkaufsläden der Estermann's AG in Reinach, Beromünster und Sursee präsentiert. In einer persönlichen Beratung nach Voranmeldung zeigen die top-motivierten Mitarbeiterinnen die Vorteile der verschiedenen Modelle von Step by Step, Beckmann oder Cocozoo. Ob für den Kindergarten, die Basisstufe, Primar- oder Oberstufe, die grosse Auswahl für alle Alterskategorien ist in reicher Auswahl vorhanden und direkt vor Ort.



Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin (auch kurzfristig möglich). Das ganze Team der Estermann's AG freut sich auf Sie und dankt Ihnen für Ihr Verständnis. Und übrigens: Die Schul-Event-Preise mit Rabatte bis zu 20 % sind bis 30. Juni 2021 garantiert.

Damit Sie sich einen guten Überblick über alle Modelle verschaffen können, fordern Sie vorab den Gesamt-Prospekt an. So können Sie und Ihr Kind in Ruhe Zuhause bereits aussuchen und sich vorinformieren. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.buerobedarf-estermann.ch/schul-rucksack-sortiment-2021/>

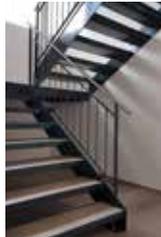
**FENSTER
TÜREN
INNENAUSBAU
MÖBEL
KÜCHEN**



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

Rupp Metalltrend

Moosweg 3 · 5615 Fahrwangen · Tel. 056 676 60 50
info@rupp-metalltrend.ch · www.rupp-metalltrend.ch



- Aluminium-Carports
- Briefkästen
- Geländer
- Treppen
- Balkone
- Grill- & Feuerschalen
- Allgemeine Metallbauarbeiten

Grosse Auswahl an schönen Frühlingsstoffen

Zeit haben – sich Gutes tun.

Lavendel Duftpflege-Nähset
zu jeder BERNINA geschenkt!
Wert CHF 150.–



Jetzt im Schweizer Fachhandel
Beim Kauf einer neuen BERNINA Nähmaschine oder Overlocker erhalten Sie
das hochwertige Geschenkset aus Pflegeprodukten, Nähset und Lavendelsachet
im Wert von CHF 150.– geschenkt. Aktion nur solange Vorrat.

BERNINA
made to create

Aktion ab 20. März 2021

schriber
Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2, 5734 Reinach
062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf



Neue Perspektiven dank enniroC Marketing

Grosse Wirkung mit optimiertem Aufwand. Corinne Hess hat sich genau diese Idee von Marketing zu Herzen genommen und will sie ihren Kunden weitergeben – professionell und persönlich. Die Reinacherin startet neu mit ihrem Marketingunternehmen enniroC Marketing durch.



damit starte ich die Arbeit», schildert uns Corinne Hess spontan und mit klaren Vorstellungen.

Zu den Dienstleistungen gehören Marketingaufträge wie zum Beispiel die Erstellung oder Analyse (dementsprechend die Optimierung) der Firmenwebseite, das Redesign von Logos oder Werbemitteln, Kleinaufträge wie die Erstellung von Texten und Kundenmitteilungen, Newsletterverwaltung, Schulung Umgang mit Social-Media-Kanälen, Bearbeitung von Bildern oder Texten.

Gerade Einzelfirmen und Kleinunternehmen spricht sie an. «Ein Budget ist da selten vorhanden, um spezifisch jemand fürs Marketing fix anzustellen. Also macht man vieles selber – und erzielt nicht immer das gewünschte Resultat. Häufige Wechsel in Darstellung oder Logodesign sowie nicht optimierte Webseiten oder Socialmediaprofile werden dann schnell zur Falle und man verschwendet kostbare Zeit mit geringem Gegenwert», erklärt Corinne.

(dem) – Corinne Hess ist eine vielseitige Powerfrau, wirkt aber sehr gelassen und zugänglich. Sie hat eine unkomplizierte und sympathische Art. Neu unterwegs ist sie mit ihrem Marketingunternehmen enniroC Marketing. Dass sie ungewohnte Perspektiven mag, merkt man bereits im Wortspiel ihres Firmennamens: enniroC wird umgekehrt Corinne gelesen. «Neue Perspektiven heisst für mich, ohne das Konzept eines Einzel- oder Kleinunternehmens völlig auf den Kopf zu stellen, dass man analysiert: Welche Bedürfnisse hat meine Zielgruppe, was ist vorhanden und womit will ich wiedererkannt werden. Das kann eine Schriftart sein, ein Logo, Farbkombis oder anderes. Und

Haben Sie kleine aber wichtige Veränderungen und Optimierungen für Ihr Unternehmen vor? Oder starten Sie neu und möchten kompetente Unterstützung und legen Wert auf die Wiedererkennung und das Firmenimage? Dann ist Corinne Hess sicher eine Top-Adresse. Und erst noch in der Region. Mehr Infos finden Sie online auf www.enniromarketing.ch



Fröhliche Runde am Stubentisch: Mike Hunziker mit seiner Schwester Stefanie Sollberger beim Backen und Vorbereiten.

Mike Hunziker: Der Brätzeli-Beck mit grossem Herz

Er wäre ein ganz heisser Kandidat für den Prix Courage. Der Reinacher Mike Hunziker lebt seit 2017 mit der Krankheit Multiple Sklerose MS und will als Direktbetroffener MS-Kranke mit seiner im Januar gestarteten Brätzeli-Aktion finanziell unterstützen.

(tmo.) – Dass er ein grosses Herz hat, zeigt er gerade jetzt wieder mit diesem wunderbaren Projekt. Seine Stube hat er zur Backstube umfunktioniert und produziert dort dieses knusprige Feingebäck im Akkord. Der feine Buttergebäck-Duft empfängt mich bereits beim Hauseingang. Dieser wird immer intensiver, je näher ich der Wohnstube komme. Und dort spielt die Musik! Soll heissen: Mike Hunziker hat dort sein Brätzeli-Eisen in Position gebracht. Es läuft gerade wieder heiss und die Brätzeli (immer zu acht Stück abgezählt) türmen sich wie Wolkenkratzer im Miniformat in Richtung Stubendecke. Seit Ende Januar hat er bereits 500 Säckli oder umgerechnet 4000 Brätzeli produziert. 8 Franken kostet ein Säckli, 5 Franken davon fliessen in sein Projekt. Buch führt seine Schwester und «Frau Piraten-Beck», Stefanie Sollberger. Beim Soli-Beck in Gontenschwil werden Mikes Brätzeli denn auch

verkauft. «Die Idee und die Aktion selber haben richtig eingeschlagen», wie Stefanie Sollberger sagt. Oder anders: Mikes Brätzeli gehen weg wie warme Weggli. Auch via Postweg findet die Köstlichkeit mit Suchtpotenzial den Weg zu ihren Liebhabern. Erfreulich: Es gibt Kunden, die noch zusätzlich einen Batzen obendrauf in das im Laden aufgestellte Kässeli werfen. Die Solidarität ist riesengross und ein Aufsteller für Mike, den Brätzeli-Beck. Gross ist aber auch der Aufwand, den Mike Hunziker betreibt. Bei der Produktion ist alles generalstabsmässig geplant. Butter steht in 250-Gramm-Mödeli in Reih und Glied in der Küche. «Die Butter muss für die optimale Verarbeitung weich, aber nicht zu weich sein», wie er erklärt. Daneben die Grundzutaten wie Mehl, Kristall- und Vanillezucker sowie noch ein paar Geheimzutaten. Ist der Teig (500 Gramm Mehl und alle anderen Zutaten ergeben ein

Kilo) fertig geknetet, werden die Teigstücke ganz genau abgewogen und anschliessend zu Kugeln geformt, welche dann im Duo in das vorgeheizte Brätzeli-Eisen gelegt und gepresst werden. Dort erhalten sie auch das wunderschöne Muster und die goldbraune Farbe. Gerade auch deshalb überlässt Mike Hunziker auch hier nichts dem Zufall. Alle drei Minuten klingelt sein Natel. Nicht etwa deshalb, weil Kunden bei ihm telefonisch Bestellungen aufgeben. Vielmehr ist sein Natel der Timer, oder der Weckruf der Brätzeli, der ihm sagt, dass die gebackenen Teiglinge nun aus dem Solarium befreit werden möchten. Mit einer Kelle werden die Brätzeli dann zum Auskühlen auf ein Gitter gelegt. Damit ist aber Mikes Arbeit noch nicht zu Ende. Die Brätzeli verpackt er anschliessend selber in Cellophan-Säckli, verschliesst sie mit einem roten Bändeli und versieht die Verpackungen noch mit der Etikette «Mike's Brätzeli», bevor sie von Stefanie Sollberger abgeholt werden und beim Soli-Beck in den Verkauf gelangen.

Mit dem Erlös unterstützt Mike Hunziker Menschen, die ebenfalls an MS erkrankt sind. Das heisst: Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft wird ihm Projektvorschläge unterbreiten, welche er sich aussuchen und direkt unterstützen



Die Brätzelitürme wachsen «in den Himmel»



kann. Die ausgewählten Familien (wahrscheinlich werden es zwei sein), möchte er vorher unbedingt persönlich kennenlernen, um sich auch ein Bild vor Ort machen zu können. Er selber brauche keine zusätzliche Hilfe. Ihm ginge es gut, da er ja alles zum Leben habe, wie er bescheiden anfügt. Und dieses Brätzeli-Projekt sei zudem eine perfekte Beschäftigungstherapie. Mehr noch: «Mein Bruder blüht richtig auf», wie Stefanie Sollberger sagt. Bis er ein oder zwei MS-Projekte finanziell unterstützen kann, läuft die Brätzeli-Produktion vorläufig noch weiter. Bereits ist wieder eine Lieferung von 40 Kilo Mehl und ebenso viel Zucker angekündigt. «Ich kaufe online ein, da ich ja nicht auf Einkaufstour gehen kann», wie der Brätzeli-Beck sagt und wieder zwei Brätzeli aus dem heissen Eisen nimmt.



Auch das Verpacken der Brätzeli ist «Chefsache».

Gemeinsam in die Zukunft

Impuls Zusammenleben startet positiv und mit Schwung ins sechste Projektjahr. Bund und Kanton unterstützen die 10 beteiligten Gemeinden auch dieses Jahr finanziell grosszügig.

Jetzt gilt es, das Pilotprojekt definitiv in der Region zu verankern. Bereits im Januar 2020 startete der Konzeptprozess mit einem «Round Table» mit 40 Fach- und GemeindevertreterInnen. Die bisherigen Tätigkeitsfelder (Freiwilligenarbeit, Integration, frühe Kindheit, Jugend) fanden breite Zustimmung. Als zusätzliches Tätigkeitsfeld wurde der Bereich «Alter» gewünscht.

Das nun vorliegende Konzept bietet die Grundlage für eine nachhaltige Weiterführung als selbstständiges Projekt im Gemeindeverband aargauSüd Impuls. Der Kanton hat die Erarbeitung des Konzeptes mit Fr. 25'000.– unterstützt und einen jährlichen Beitrag von Fr. 110'000.– zur Weiterführung in Aussicht gestellt.

Nur Dank der regionalen Organisation kommen wir an namhafte Beiträge, sei es vom Bund, Kanton oder Stiftungen. Eine einzelne Gemeinde hat kaum die Möglichkeit, solche Unterstützungen zu erhalten.

Impuls Zusammenleben ist operativ seit Beginn mit zwei Teilzeitstellen in der Höhe von insgesamt 120 Stellenprozenten tätig. Im Onderwerch ist zusätzlich ein Praktikant mit einem 60%-Pensum angestellt.

Die angegliederte Koordinationsstelle für Freiwilligenarbeit im Flüchtlingsbereich wird vom Kanton finanziert und das Projekt Jobwärts wird voll und ganz von Swisslos unterstützt.

Damit Impuls Zusammenleben weitergeführt werden kann, braucht es jetzt die Zustimmung aller beteiligten Gemeinden mit einem Gemeindeversammlungsbeschluss zum vorliegenden Konzept, das auf der Homepage unter www.impuls-zusammenleben.ch aufgeschaltet ist.

Die Stärkung eines guten Zusammenlebens funktioniert nur mit vielen lokalen und regionalen Akteuren und stillen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die vor und hinter den Kulissen tätig sind. Informieren Sie sich auf der Homepage über das breitgefächerte Angebot und die Vielzahl von Informationen. Coronabedingt sind öffentliche Informationen leider immer noch nicht möglich.

Also versuchen wir es online! Am 18. März um 19 Uhr informieren wir online mit einer Liveübertragung. Der Link für die Veranstaltung wird rechtzeitig auf der Homepage aufgeschaltet. Ich bin gespannt und freue mich auf eine grosse Teilnehmerschaft.



Martin Heiz
Projektleiter
Impuls Zusammenleben aargauSüd



Wir beraten
Sie gerne:
EWS Energie AG
Hauptstrasse 55
5734 Reinach

Quickline kann's noch schneller!

Bei uns surfen Sie doppelt so schnell wie bei der Konkurrenz – mit unserem Kabelnetz bis 1 Gbit/s.

ews
LocalPower

QUICKLINE



Huwa

seit 1911



FRÜHLINGS- AKTION

Vom 1. März bis 29. Mai 2021

**Waschturm
CHF 3'980.00**
statt CHF 8'748.00 (Bruttopreis)

Preis inkl. MWST
exkl. CHF 48.00 vRG*
exkl. CHF 400.00 Montage
Lieferung frei Haus

*vorgezogene Recyclinggebühr

Bestehend aus:
Waschmaschine Suisse 8PL 16, B
Wäschetrockner Suisse 8WPT 16, A++
Turmbauset

Füllmenge 1–8 kg

**Entwickelt und produziert
in der Schweiz**



Mehr Infos auf www.huwa.ch und Telefon 062 773 11 70

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Nein heisst Nein, sagt die Maus»

Von Martin Fuchs und Hildegard Müller

Klappentext:

Die kleine Maus bekommt einen riesigen Schreck, als eines schönen Tages plötzlich der Fuchs vor ihr steht. Doch obwohl sie grosse Angst hat, stellt sie sich dem fiesen Fuchs immer selbstbewusster gegenüber. Auf alle seine Fragen hat sie nur eine Antwort: «Nein!» und das gilt auch für fiese Füchse.

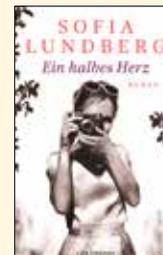
Tipp von Sandra Reusser:

Ein Bilderbuch über Selbstvertrauen und Grenzen ziehen ab 4 Jahren, das Kinder stark macht und eine wichtige Botschaft vermittelt: Nein sagen kann man lernen!

erhält sie einen Brief von Frederik, ihrem besten Freund während ihrer von Armut gekennzeichneten Kindheit in Schweden. Mit diesem Brief kehren die Erinnerungen zurück – obwohl Elin alles dafür getan hat, ihre Vergangenheit zu vergessen. Denn sie hat ein dunkles Geheimnis, das sie damals dazu trieb, ihrer Heimat den Rücken zu kehren. Doch nun spürt sie, dass sie sich mit ihrer Geschichte auseinandersetzen muss.

Tipp von Elisabeth Krack:

Das Buch der Stockholmer Autorin hat mich ebenso gefesselt, wie ihr Debut «Das rote Adressbuch». Die Geschichte ist bezeichnend für die heutige Zeit, wo allzu oft vergessen wird, was im Leben wirklich wichtig ist. Es braucht auch im Buch schwierige Zeiten und eine Auseinandersetzung mit der belastenden Vergangenheit, um wieder auf die richtige Bahn zu finden. Die Geschichte spielt in New York und in Gotland.



«Ein halbes Herz»

Sofia Lundberg, 2020

Klappentext:

Elin Boals lebt als erfolgreiche Fotografin in New York. Ihre Arbeit gibt ihr Halt. Und diesen benötigt sie, denn ihr Leben, droht auseinanderzubrechen. Sie arbeitet zu viel, ist emotional abwesend, Mann und Tochter sind dabei, sich von ihr abzuwenden und Elin merkt es nicht. Eines Tages

Diese und weitere Bücher können in Ihrer Bibliothek ausgeliehen werden.

OTTO'S**Gartenlounge**

Alghero Sessel: 59 x 79 x 62 cm, Bank: 112 x 79 x 62 cm, Beistelltisch: 80 x 38 x 41 cm

**199.-**Auch online
erhältlich:
ottos.ch**Gartenlounge**Palau Gestell Aluminium
schwarz, mit Kunststoffplatten,
Kissen Polyester anthrazit,
Garnitur: 245/175 x 75 x 75 cm,
Beistelltisch mit Kunststoffplatten:
70 x 33 x 70 cm**799.-**Auch online
erhältlich:
ottos.ch**Gartenlounge**Moresco Gestell Aluminium, Kissen Polyester anthrazit,
Tisch Kunststoffplatten Polywood grauGarnitur:
199/259 x 75 x 68 cm,
Bank: 140 x 44 x 36 cm,
Tisch mit
Kunststoffplatten
Polywood:
160 x 68 x 90 cm**1299.-****links oder rechts
stellbar, inkl. Sitzbank****899.-****199.-**Garnitur: 199/199 x 75 x 68 cm,
Beistelltisch mit Kunststoffplatten
Polywood: 100 x 40 x 66 cmAuch online
erhältlich:
ottos.ch**GARTEN. Günstig. Aufmöbeln.****ottos.ch****Der erste Schritt zur Verkehrssicherheit**

Die meisten von uns bewegen sich fast täglich mit einer Selbstverständlichkeit im Verkehrsraum. Da es sich dabei aber um ein von Menschenhand geschaffenes Konstrukt handelt, war und ist dafür ein ständiger Lernprozess nötig. Dieser beginnt bereits beim Kind.



Gegenüber Kindern ist im Verkehrsraum besondere Vorsicht geboten, da sie aufgrund ihres Verhaltens stärker gefährdet sind als andere Verkehrsteilnehmer. Die meisten Fähigkeiten und Fertigkeiten, um sich im Strassenverkehr sicher zu bewegen, sind bei ihnen erst in Entwicklung. Hinzu kommt die geringe Körpergrösse, welche ihren Überblick erschwert. Gleichzeitig werden sie von anderen Verkehrsteilnehmern deswegen leicht übersehen. Weiter sind ihre Erfahrungen sehr begrenzt, wonach zuverlässiges, verkehrssicheres Verhalten von Kindern nicht erwartet werden kann.

Anstatt die Kinder altersgerecht und vor allem entwicklungsgetreu lernen zu lassen, gefährliche Situationen zu erkennen und vorherzusehen, setzen wir die Anforderungen an sie oft bereits früh viel zu hoch an. Für ein Kind von 4 bis 7 Jahren ist zum Beispiel sicher über eine Strasse zu gehen eine komplexe Situation, welche grosse Aufmerksamkeit und Konzentration erfordert. Sich auf mehrere Sachen gleichzeitig zu konzentrieren ist noch nicht möglich, Eindrücke und Impulse können kaum priorisiert werden. Die eigene Wahrnehmung ist die einzige und das Kind nimmt an,

dass es für andere auch so ist. Die kognitive Entwicklung lässt es ebenfalls nicht zu, Einschätzungen von Objekten bezogen auf Grösse, Tempo und Entfernung zu machen.

Die polizeilichen Verkehrsinstruktorinnen und -instruktoren berücksichtigen den Entwicklungsprozess von Kindern, indem sie im Verkehrsunterricht einfache und genaue Anweisungen erteilen, um die nötigen Grundfertigkeiten üben zu können. Bis sie selbständig agieren können, müssen Kinder geschützt, geführt und gesichert werden, damit sie in überforderten Situationen nicht alleine handeln müssen. Ziel dabei ist es, dass die Kinder ihrem Alter und Können entsprechend Selbständigkeit gewinnen und Verantwortung übernehmen. Sie können das!

Nebst dem Kindesalter ist auch die Unterrichtsmethode für eine erfolgreiche Verkehrsinstruktion entscheidend. Hierbei gilt es zu beachten, dass Instruktionen zwingend immer im realen Strassenverkehr durchgeführt werden müssen. Die beiden Trends, die Kinder immer früher einzuschulen sowie das Elterntaxi, sind daher kontraproduktiv. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen sollte das Fussgängertraining hauptsächlich von den Eltern bereits im Vorschulalter durchgeführt werden. Dabei sollte nicht vergessen werden, dass kleine Kinder nicht nur im Spiel, sondern auch im Strassenverkehr nachahmen und kopieren – gute Vorbilder sind deshalb entscheidend.

- Quellen: 1. Schweizerisches Polizeieinstitut, Verkehrs- und Sicherheitsinstruktoren (Ordner 1)
2. BFU (Beratungsstelle für Unfallverhütung)



Corona hat das Mobilitätsverhalten verändert

Das Coronavirus hat 2020 die täglichen Gewohnheiten aller Menschen verändert und die Auswirkungen sind auch Anfang 2021 zu spüren. Um herauszufinden, welche Auswirkungen Covid-19 auf das Mobilitätsverhalten hat, haben der TCS und weitere europäische Clubs im Rahmen der Europäischen Beobachtungsstelle für Mobilität FIA eine Studie zu diesem Thema durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen bedeutende Veränderungen auf.

44% machten Urlaub in der Schweiz

33% der Befragten in der Schweiz sind 2020 nicht in die Ferien gefahren, im Vorjahr waren es lediglich 16%. Diejenigen, die sich fürs Reisen entschieden haben, haben ihre Gewohnheiten grundlegend geändert. So beschlossen 44% der Befragten, 2020 in der Schweiz zu bleiben, im Vergleich zu nur 25% im Jahr 2019. Fast 23% entschieden sich, in Nachbarländer zu reisen, im Vergleich zu ca. 35% im Vorjahr. Nur 7% wagten sich 2020 etwas weiter weg in Europa zu verreisen, verglichen mit 26% im Jahr 2019, während der Anteil der Touristen, die sich für eine Reise ausserhalb des Kontinents entschieden, von 12% im Jahr 2019 auf 0,6% im Jahr 2020 fiel. Das Auto war das beliebteste Verkehrsmittel, welches fast 46% der Befragten für ihren Urlaub 2020 in der Schweiz bevorzugten. Im Jahr 2019 waren es 36%. Der Anteil des Flugzeugs für Ferienreisen hingegen ist deutlich gesunken: 32% der Befragten hatten sich 2019 für das Flugzeug entschieden, 2020 waren es nur noch 7%.

Auf europäischer Ebene sind rund 40% der Befragten im Jahr 2020 nicht in den Sommerurlaub gefahren, im Vergleich zu 20% im Jahr 2019. Von denjenigen, die in den Urlaub gefahren sind, reisten 84% mit dem Auto, im Vergleich zu 66% im Jahr 2019. Nur 2% der Befragten machten 2020 in einem nicht benachbarten Land oder auf einem anderen Kontinent Urlaub, im Jahr 2019 waren es im Vergleich 18% der Reisenden.

46% fahren täglich mit dem Auto zur Arbeit

Im Jahr 2020 hat sich die Wahl der Verkehrsmittel für die Schweizer und Europäer zu Gunsten der individuellen Mobilität verändert. So entschieden sich in der Schweiz 61% der Befragten für den Individualverkehr, im Vergleich zu 57% im Jahr 2019. Im Detail betrachtet gaben 46% der Befragten in der Schweiz an, dass sie im Jahr 2020 bevorzugt mit dem Auto zur Arbeit gefahren sind. Im Vorjahr waren es 44%. Dieses Phänomen konnte auch in Europa mit 74% bzw. 69% beobachtet werden. Gleichzeitig sank innerhalb eines Jahres die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in der Schweiz von 29% auf 18% und in Europa von 9% auf 4%.

Der Langsamverkehr hat seinerseits nur geringfügig zugenommen: 7% der Befragten entschieden sich im Jahr 2020 für das Velo, im Vergleich zu 5,7% im Jahr 2019. Dasselbe gilt auf europäischer Ebene mit 4% bzw. 3%. Auch der Anteil der Fussgänger am Verkehrsvolumen ist leicht gestiegen. 2019 waren 5,5% der Schweizer als Fussgänger unterwegs, 2020 deren 6,4%. In Europa stieg dieser Anteil von 6% im Jahr 2019 auf 7% im Jahr 2020. (TCS)

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbebeweg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch

GRÄBACHERPARK PFEFFIKON

www.grabacherpark.ch

Moderne 2½- bis 5½-Zimmer
Wohnungen ab CHF 425'000.-



Mit der Wohnüberbauung Gräbacherpark entsteht in Pfeffikon LU ein Quartier, welches mit folgenden Worten sehr kurz und treffend beschrieben werden kann:

- Attraktiver Wohnraum in offen und harmonisch gestalteter Umgebung
- Helle, lichtdurchflutete Wohnräume
- Ruhige, sonnige Lage
- Hervorragende Bauqualität
- Küchenausstattung der neusten Generation
- Innenausstattung ganz nach Ihren Bedürfnissen

Mit dem breiten Wohnungsmix von 2½- bis 5½-Zimmer sind wir überzeugt, dass der Gräbacherpark zum neuen Lebensmittelpunkt für Menschen verschiedenster Lebensphasen wird.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie an.



FIRST
IMMOBILIEN

Telefon 041 920 24 36
Mobile 079 599 09 11
info@first-immobilien.ch



Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
 5728 Gontenschwil
 Tel. 062 773 12 60
 www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Gregor Müller – Leitung Zivilschutzorganisation ZSO aargauSüd, Kommandant



Stellen Sie sich doch bitte kurz vor:

Seit 1998 bin ich im Bevölkerungsschutz tätig, die ersten 6 Jahre als eidg. Dipl. Instruktor im Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Eiken, von 2003 bis 2017 führte ich die Zivilschutzorganisation Wynental als Kommandant und seit 2018 darf ich die neu gegründete ZSO aargauSüd führen. Ich wohne in Egliswil, bin verheiratet und Vater zweier erwachsener Töchter.

z. Bsp. Essen bringen und abräumen, Auffüllen von gewaschenen Hygieneartikeln, interne Transporte von Patienten und Patientinnen oder auch mal eine Aktivierung der Bewohnerinnen und Bewohnern durch Spiele machen oder Vorlesungen halten. Seit vielen Jahren ist es eines meiner Hauptziele, eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern im Bevölkerungsschutz aufzubauen, um in solchen Krisen bereits einen Wissensvorsprung aufgebaut zu haben.

Wie schätzen Sie die aktuelle Situation im aargauSüd aus der Sicht des Zivilschutzes ein?

Diese Krise hat uns gezeigt, dass die Angehörigen des Zivilschutzes aargauSüd bereit sind, Aussergewöhnliches zu leisten. Seit März 2020 haben wir schon weit über 1000 Dienstage zu Gunsten von Alters- und Pflegeheimen geleistet. Unsere Mannschaft erkennt die Notwendigkeit ihrer Einsätze und setzt alles daran, dass unsere Partner eine echte Unterstützung erhalten. Wir sind auf jeden Fall bereit, weitere Aufträge zu leisten.

Asana Spital Menziken AG
 Spitalstrasse 1
 5737 Menziken
 062 765 31 31
 info@spitalmenziken.ch

Welchen Auftrag haben Sie am Asana Spital Menziken?

Meine Aufgabe hinsichtlich des momentan laufenden Covid-Einsatzes besteht darin, den gesamten Einsatz zu koordinieren, das heisst den Einsatz mit der Leiterin des Departements Pflege & MTTD zu planen, die daraus resultierende Personalplanung zu erstellen, einen engen Kontakt mit meinem Einsatzleiter sicherzustellen, die Fähigkeiten unserer Betreuer während ihrem Einsatz zu erfassen und auszuwerten sowie auch den Kontakt zur kantonalen Verwaltung aufrechtzuhalten.

Welche Personen leisten Zivilschutz und welche Aufgaben übernehmen die Zivilschützer während ihres Einsatzes?

Zivilschutz leisten diejenigen Schweizer Bürger, welche keinen Armeedienst leisten können. Ich finde es immer wieder toll zu sehen, wie positiv die jungen Leute im Zivilschutz mitmachen. Seit vielen Jahren fördere ich auch das Einbeziehen der Frauen. Die momentan eingesetzten Betreuer unterstützen das Pflegefachpersonal in alltäglichen Arbeiten wie

Jeden Donnerstag frische Fische



Sagiweg 4
 5737 Menziken
 078 657 45 10

Mo. – Do. 8 – 19 Uhr
 Fr. + Sa. 8 – 20 Uhr
 So. 9 – 15 Uhr

Mit unserem türkisch-balkanischen Sortiment, einer bedienten Metzgerei und mit einer Hausbäckerei erfüllen wir alle Ihre Bedürfnisse. Wir freuen uns Sie in unserem hochmodernen Supermarkt in Menziken zu begrüssen.

LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR



- Küchenbau
- Haushaltgeräte

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft!

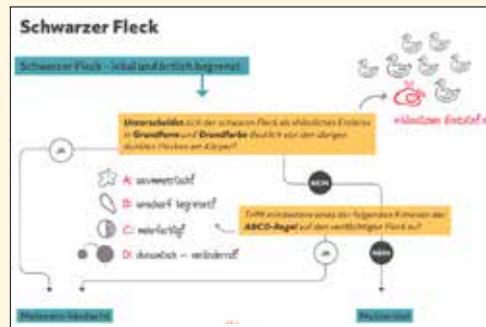
24-H-SERVICENUMMER
 056 463 64 10



«Dr schwarzi Fläck uff dr Hutt»

Es gibt verschiedene Arten von Hautkrebs, am gefährlichsten ist der schwarze Hautkrebs (Melanom). Pro Jahr erkranken ca. 2800 Menschen in der Schweiz an einem Melanom. Im Gegensatz zum häufigeren weissen Hautkrebs kann das Melanom Metastasen bilden und somit den Krebs im Körper streuen.

In diesem Artikel erfahren Sie, wie Sie Ihre schwarzen Flecken beurteilen können und wie man seine Haut schützen kann. Haben Sie einen schwarzen Fleck, der sich deutlich von Ihren anderen Flecken unterscheidet «Hässliches Entlein» sollten Sie dies abklären lassen.



Ein weiterer Punkt für die Beurteilung von schwarzen Flecken sind die ABCD-Regeln, diese sind zentral für die Beurteilung eines schwarzen Fleckes. A steht für die Symmetrie, B für Begrenzung, C für Coloration und D für dynamisch. Ist ein Fleck asymmetrisch, vielfarbig, mit unscharfer Begrenzung wachsend oder sich verändert, könnte es sich um ein Melanom handeln. In diesem Fall sollten Sie einen Dermatologen kontaktieren. Schwarze Flecken sollten regelmässig von einem Dermatologen begutachtet werden, da Frühmelanome noch unscheinbar sein können.

Wir von der TopPharm Wyna-Apotheke sind Ihre Ansprechpartner für die Prävention. UV-Strahlen gelten als der wichtigste Umweltfaktor für die Entstehung von Melanomen. Deshalb ist der Sonnenschutz zentral. Am besten meiden Sie die Mittags-sonne und halten sich sooft wie möglich im Schatten auf. Tragen Sie einen Hut und schützende Kleider.

Damit Sie die richtige Sonnencreme nehmen, sollten Sie Ihre Eigenschutzzeit kennen, diese ist vom Hauttyp abhängig. Die Sonnencreme vervielfacht die Eigenschutzzeit um den Sonnenschutzfaktor. Zum Beispiel eine rothaarige, blauäugige Person mit Sommersprossen hat eine Eigenschutzzeit von etwa 5 bis 10 Minuten. Mit einer Sonnencreme SPF 30, kann sich diese Person ca. 150-300 Minuten (d.h. 2.5 bis 5 Stunden) pro Tag in der Sonne aufhalten. Der Schutzfaktor verlängert die Eigenschutzzeit in diesem Fall um den Faktor 30. Ein mehrmaliges Eincremen verlängert diese Zeit nicht, ist aber wichtig. Schwitzen oder Baden kann den Sonnenschutz der Creme deutlich reduzieren, deshalb sollte man sie mehrmals täglich und dick auftragen. Medikamente können auch Einfluss auf Eigenschutzzeit haben. Sind Sie sich nicht sicher, welchen Sonnenschutzfaktor Sie brauchen oder ob Ihre Medikamente die Eigenschutzzeit verkürzt, beraten wir Sie in der TopPharm Wyna-Apotheke sehr gerne.

¹ <https://www.krebsliga.ch/ueber-krebs/krebsarten/hautkrebs-melanom-schwarzer-hautkrebs>

Bildlegende: Dr. med. P. E. Scheidegger, FMH für Dermatologie und Venerologie, agfam-Basiskurs Dermatologie für Apotheker*innen, 2018

Florian Schwyter + Beatrice Wild, Eidg. dipl. Apotheker
 TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

Der Bier-Block

August Bier, ein Kieler Chirurg, stellte 1908 eine Technik zur regionalen Anästhesie vor, die bis heute fast unverändert gut funktioniert. Heute wird sie als IVRA, intravenöse Regionalanästhesie bezeichnet. Ich habe diese Technik an meiner ersten Oberarztstelle von einem Narkosearzt gelernt und führe sie seitdem regelmässig, das heisst bei fast allen meinen Handeingriffen in der Praxis durch, um den Patienten eine schmerzlose Operation zu ermöglichen.

Bei der Regionalanästhesie nach Bier erfolgt die Injektion eines Lokalanästhetikums in den blutleer gemachten Arm. Durch Anheben des Armes und Auswickeln mit einer Gummimanschette wird das Blut aus dem Arm herausgewickelt, dann der obere Teil eines Doppeltourniquets am Oberarm mit Druck aufgepumpt, um ein Abfließen des Betäubungsmittels zu verhindern und dann das Betäubungsmittel langsam injiziert. Es kommt dann innerhalb von 5–7 Minuten zu einer Gefühllosigkeit des Armes, nach dieser Zeit kann die Operation beginnen. Der obere Tourniquet, bei dem der Druck häufig als unangenehm empfunden wird, wird gelöst und der untere Anteil des Tourniquets stattdessen aufgepumpt, der schon im betäubten Gebiet liegt.

Wenn die Operation zu Ende ist, d.h. meist nach schon 10–12 Minuten, muss noch einige Minuten zugewartet werden, da sich das injizierte Betäubungsmittel erst abbauen muss. Dann wird der Tourniquet geöffnet und das Blut kann wieder in den Arm eintreten. Es dauert dann noch ca. 10–15

Minuten bis der Arm komplett wieder zu gebrauchen ist. Käme das Betäubungsmittel zu früh in den Kreislauf, bestünde die Möglichkeit einer Komplikation.

In 15 Jahren mit jährlich 80–100 Handeingriffen in IVRA trat noch niemals eine Komplikation in diesem Sinne auf. Die Rate ist auch in Studien als äusserst gering zu bezeichnen.

Voraussetzung ist jedoch eine zügige Operation. Dauert die Operation voraussichtlich länger als 45 Minuten, ist der Bier-Block aufgrund des Abbaus des Betäubungsmittels im Arm dann nicht mehr ausreichend, um eine regionale Betäubung aufrechtzuerhalten. Wie lange eine Operation dauert, sollte jedoch ein Chirurg vorher wissen und würde dann für diese Operationen auch eine andere Betäubungsmethode wählen.

Es gibt durchaus Patienten, die für diese Methode nicht geeignet sind (z.B. Schmerzpatientin, grosser Oberarmumfang). Für diese haben wir extra eine Narkoseteam, welches regelmässig vorbeikommt und auch andere Arten der Regionalanästhesie oder Vollnarkosen durchführt.

Dr. Michael Kettenring

Getränkertipp von Rio Getränkemarkt

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die Rio-Getränkexperts für Sie bereithalten, erfahren Sie hier.



Luna de Murviedro Ice Cold Sparkling White

0.0% vol., 75 cl

Aromen tropischer Früchte,
wie Passions- und Zitrusfrüchten

Der Name MURVIEDRO stammt vom lateinischen «Muri Veteres», den Mauern, die einst die Altstadt umgaben.

Die Bodegas Murviedro wurden 1927 gegründet und zählen zu den bedeutendsten Weingütern der Region Valencia. Die Philosophie des Unternehmens beruht auf der Verbindung modernster Techniken der Weinbereitung mit Trauben aus traditionsreichen Rebbergen. Das Ergebnis sind Weine, die den strengsten internationalen Qualitätsstandards entsprechen und gleichzeitig ihren typisch spanischen Charakter und ihre Eigenständigkeit bewahren.



Luna de Murviedro Ice Cold Sparkling Rosé

0.0% vol., 75 cl

Erdbeeraromen



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

**Diese Weine sind im Rio Getränkemarkt
Menziken für CHF 9.90 erhältlich.**

0% Alkohol

100% Genuss

100% Erfrischung

Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren ist in den letzten Jahren zum echten Lifestyle geworden und verzeichnet bei allen Geschmacksverliebten immer mehr Aufmerksamkeit. Hier ein «heisser Tipp» vom Grillcenter Dürrenäsch.



BLACK IS BEAUTIFUL!

Mit dem Frühling beginnt die neue Grillsaison. Auch dieses Jahr werden wieder viele neue Grillmodelle vorgestellt. Viel Aufmerksamkeit erhält aber der Outdoorchef AROSA 570 G Black Style. Ein Gasgrill, der neben seinem eleganten Design und seiner handlichen Grösse jedes Grillmeister-Herz höherschlagen lässt

Mit dem Outdoorchef AROSA hat der Schweizer Hersteller seit vielen Jahren den absoluten Marktführer unter den Gas-Kugelgrills im Sortiment. Dennoch hat Outdoorchef den beliebten AROSA mit vielen Neuerungen und Verbesserungen versehen, so dass ein völlig neuer Grill entstanden ist. Der Outdoorchef AROSA Black Style verfügt über zwei getrennt regelbare Ringbrenner und erreicht so Temperaturen von 80 bis 360 °C.

Eine weitere Besonderheit beim Outdoorchef AROSA 570 G Black Style ist das Gas-Sicherheitssystem. Sollte der Brenner beispielsweise durch einen starken Windzug ausgeweht werden, sorgt die Pilotflamme dafür, dass sich der Brenner sofort wieder entzündet. Unkontrolliertes Ausfliessen von Gas wird somit verhindert.

Wie auch die anderen Gaskugelgrills von Outdoorchef verfügt der AROSA Black Style über das patentierte Trichtersystem, welches direktes und indirektes Grillen ermöglicht. Grosse Fleischstücke wie ganze Braten, Pulled Pork, Spare Ribs oder Beef Brisket gelingen so perfekt.

Technische Daten:

- Grillfläche: (Rost) 54 cm Durchmesser
- Leistung Kugel: 9.5 kW / 686 g/h
- Brenner: 2-Ringbrenner aus Edelstahl
- Breite: 58.5 / 113 cm
- Tiefe: 81.5 cm
- Höhe: 111 cm
- Gewicht: 65 kg
- Arbeitshöhe: 91 cm
- Kompatible Gasflaschen:
Stahl 5 kg / Composite 7.5 kg

Den Outdoorchef AROSA 570 G Black Style mit dem passenden Zubehör finden Sie in unserem Online-Shop unter www.grillcenter.ch

Geburtstagsgeschenk

Es gibt eigentlich nur 2 Situationen, bei welchen wir Hausbesuche machen, denn es ist viel einfacher Tiere in der Kleintierpraxis zu untersuchen und zu behandeln als in ihrem Zuhause. Die ganze Infrastruktur mit Hilfskräften steht uns hier zur Verfügung und die Tiere (vor allem die Katzen) sind auf fremdem Territorium ruhiger. Wir haben dann sozusagen Heimvorteil. Die zwei Situationen, welche einen Hausbesuch erlauben, könnten unterschiedlicher fast nicht sein: Entweder haben wir die freudige Aufgabe bei einem/r Züchter/in einen ganzen Wurf Hundewelpen zu impfen, oder die traurige Pflicht ein Tier und seine Besitzer auf dem letzten Weg zu begleiten.



Es war ein Tag im Sternzeichen des Schützen - und es war mein Geburtstag. Also nicht gerade der passende Tag um mich auf den Weg zu «Tigi» zu machen, die so altersschwach sei, dass die Besitzerin die Euthanasie zu Hause wünschte. Vor einem halben Jahr hatten wir entschieden, die an Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) erkrankte Katze nicht mit Diätfutter und täglich zweimaliger Insulininjektion zu behandeln. Das Behandlungsmanagement und die regelmässigen Tierarztbesuche wollten wir beiden Senioren (Tier und Besitzerin) nicht zumuten. Es war abgesprochen, dass Tigi Ihren Lebensabend so lange wie möglich geniessen solle und dann irgendwann der Tag kommen werde um Abschied zu nehmen. Da Tigi in den letzten Tagen erbrochen hatte und ab und zu schwer atmete, dachte ihre Besitzerin es sei nun soweit und wollte kein Risiko eingehen zu spät zu handeln und das Tier leiden zu lassen. Vermutlich macht man sich im Alter vermehrt Gedanken darüber wie es für seine Tie-

re wohl weiter gehen werde, wenn man selber nicht mehr da ist? Und wie man selber sterben möchte und dies den Tieren auch ermöglichen möchte. Die Besitzerin hatte Verantwortung übernommen und den Entscheid gefällt, uns für die Euthanasie nach Hause zu bitten. Als ich in die gemütliche Stube trat, lag Tigi ganz entspannt und ruhig da. Ich war überrascht, weil sie kaum abgenommen hatte und der Untersucher kein schlechtes Bild vermittelte, wodurch ich ein ungutes Gefühl beim Gedanken an die Euthanasie bekam. Wir setzten uns hin und die Besitzerin erzählte mir, was sie beschäftigt und wie ihr Tagesablauf aussehe. Als ich ihr meinen Eindruck schilderte und von der Euthanasie abriet, merkte ich Ihr die Erleichterung sofort an. Sie war froh die Entscheidung und Verantwortung teilweise abgeben zu dürfen. Schliesslich gingen wir in den Wintergarten, setzten uns zu einem Kaffee hin und Tigi sprang auf den Stuhl neben ihre Besitzerin für das tägliche Frühstücksritual: Etwas «Ankebro» und Milch zusammen zu geniessen. Eine zufriedene harmonische Morgenstimmung in wunderbarer Umgebung. So stellt man sich einen Geburtstag vor. Danke!

Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster, Bild von Wil Nemaou auf pixabay

Der Hausspatz – ein verkannter Allerweltsvogel

Der Haussperling – besser bekannt als Spatz – gehört zu den vertrautesten Singvögeln. Er ist dem Menschen fast weltweit in Dörfer und Städte gefolgt. Dort lebt er gern in Gesellschaft seinesgleichen und brütet bevorzugt in Gebäudenischen. Sein typisches Tschilpen ist uns sicher noch allen bekannt.



Das Federkleid der Männchen ist kontrastreicher gemustert als das der Weibchen: Besonders markant sind der schwarze Kehlfleck und Brustlatz, der kastanienbraune Nacken und der asch-graue Scheitel. Je grösser der Brustlatz ist, desto dominanter ist das Männchen. Die weiblichen Tiere sind dagegen matt-bräunlich gefärbt und eher unscheinbar. Sie haben einen graubraunen Kopf und besitzen hinter dem Auge einen hellen Streifen. Die Jungvögel sind den Weibchen ähnlich, ihr Gefieder ist etwas heller gefärbt. Als sogenannte Kulturfolger haben sie sich mit ihrer Lebensweise perfekt an die des Menschen angepasst. Optimale Lebensräume für Spatzen sind Dörfer und Stadtränder mit Landwirtschaft, offene Tierhaltungen, Gärten und Parks. Aber auch im Zentrum von grossen Städten kommen sie vor, wenn es genug Nahrung und Nistmöglichkeiten gibt. Spatzen sind standorttreu und bewegen sich meist in einem Radius von einigen hundert Metern bis zu wenigen Kilometern. Spatzen sind tagaktiv und sehr gesellige Tiere, die in kleinen Trupps zusammenleben und ihren Tagesablauf stark aufeinander abgestimmt haben. Alle Aktivitäten werden gemeinsam durchgeführt: der Gesang, die Futtersuche und Jungenaufzucht sowie das Baden. Selbst zum Schlafen sammelt sich der Trupp gemeinsam in einem Versteck zum «Chorgesang». Das Leben in der Gruppe hat entscheidende Vorteile: Es bietet Schutz, denn viele Augen erkennen Gefahren schneller als zwei, und bietet Gelegenheit für gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Auch die Jungvögel tun sich aus diesem Grund zusammen, wenn die Eltern mit der nächsten Brut beginnen. Spatzen nisten am liebsten in Nischen und Höhlen von Gebäuden und zwar in hoher Dichte neben- und übereinander – Einflugloch an Einflugloch. Sie sind bei der geeigneten Nistplatzwahl aber nicht wählerisch: Ein kleiner Hohlraum hinter einer Spalte genügt.

Vor der Brutzeit versuchen die Männchen einen Nistplatz zu ergattern, um ihn einer Angebeteten vorweisen zu können. Wer nicht glücklicher Besitzer eines Nistplatzes ist, hat bei einem heiratswilligen Weibchen keine Chancen. Schon im Spätwinter geht das kollektive Balztheater los. Spatzen lieben es auch dann gesellig, wenn es darum geht, wer wen als Partner oder Partnerin bekommen soll. Die Spatzengesellschaft versammelt sich dazu am liebsten im Strauchdickicht. Erst eine Art Heiratsmarkt mit einigen Bewerbern bringt Spatzen in Stimmung. Konkurrenz belebt das Geschäft und die Lust. Da wird getschilpt und geschimpft, geplustert und geflattert, was Schnäbel und Flügel hergeben. In wilden Verfolgungsjagten wird ermittelt, welches Männchen das kräftigste ist, wer sich am besten durchsetzen kann. Der Gewinner steht in der Gunst der Weibchen am höchsten. Eine Art Mister-Wahl. Aber auch die Zweit- und Drittplatzierten, ja selbst Nachrangige, kriegen eine Partnerin ab, so lange weitere unverheiratete Weibchen vorhanden sind. Der Haussperling führt eine monogame Ehe und das für ein Leben lang, allerdings mit gelegentlichen Seitensprüngen. Gebrütet wird zwischen März und August und meist gibt es zwei bis sogar vier Bruten im Jahr. Beide Partner brüten abwechselnd und die Jungen werden gemeinsam bis zur Selbstständigkeit betreut. Wenn es zum Verlust der Eltern kommt, unterstützen die Nachbarspatzen die Jungen oft. Viele Spatzen finden keinen Nistplatz und auch keinen Partner und dienen den Paaren als Helfer. Damit erhöht sich die Chance, die Rolle als Partner zu übernehmen, wenn dieser gestorben ist. Der Spatz hat bei uns Menschen seit dem Altertum einen schlechten Ruf. Viele Schimpfwörter und Redensarten in unserer Umgangssprache nehmen Bezug auf den Spatz und sind abwertend, wie «Drecksatz», «Spatzenhirn». Seine Gewöhnlichkeit aber auch seine aufdringliche Dreistigkeit machte den Spatz im Laufe der Jahrhunderte zum geeigneten Sündenbock für allerlei Unarten, zum Ventil und zum Sinnbild für alle möglichen menschlichen Laster und Schwächen. Vieles, was dem Spatz nachgesagt wird, hat jedoch nichts mit dem Vogel selber zu tun.



Ob Wohnmobil oder Wohnwagen, die neusten Modelle gibt es zum Kaufen oder Mieten.

Zu Besuch bei: Seetal Caravan in Hallwil

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen produziert wird. Wir waren zu Besuch bei Seetal Caravan in Hallwil, welche mobile Wohnräume möglich macht.

(dcb) – Seit gut einem Jahr führen Simon und Christian Wernli die Seetal Caravan. Eines vorneweg: «Wir sind weder Brüder noch Cousins oder sonst irgendwie nah verwandt, einzig der Heimatort ist der gleiche», meint Christian Wernli, der ältere der beiden, schmunzelnd. «Ich habe mich vor drei Jahren ganz normal als Mitarbeiter im Zubehörshop hier beworben – bei Simon – es war aber schon speziell», lacht er. Der 39-jährige ist vor allem für den Shop und den Verkauf zuständig, während Simon Wernli die Werkstatt unter sich hat. «Der grosse Stress ist vor allem am Freitag, wenn die Mietmobile zurückkommen und ein paar Stunden später schon an die neuen Kunden ausgeliefert werden müssen», erklärt Simon

Wernli. «Es ist unglaublich, was er dann zaubert, damit die Dellen wieder weg sind, die Schubladen wieder alle funktionieren und keine Schraube mehr locker ist», schwärmt Christian Wernli von seinem Geschäftspartner. Acht Reisemobile, acht Wohnwagen und zwei Occasionen stehen momentan auf Platz. Zusätzlich kommen noch acht Mietfahrzeuge dazu. «Vermietet werden immer nur die neusten Modelle», erklärt Christian Wernli. Bereits im Herbst folgen dann die 2022er Modelle. Durch den Generalimport von Caravelair Wohnwagen und als Premiumpartner von Sun Living Adria Wohnmobilen können die zwei Geschäftsführer auch Ideen direkt an den Hersteller weitergeben. «Oder Modelle gar

nicht bestellen, weil sie nicht alltagstauglich sind», schmunzelt Simon Wernli. Alltagstauglich oder besser lebensfähig werden die Fahrzeuge auch mit diverser Zubehör gemacht. «Da ist die Spannweite extrem gross und Grenzen sind fast keine gesetzt», erklärt Simon Wernli. Duschcabinen, Fussbodenheizungen, elektrische Marquisen, Klimaanlage und Gasbacköfen – schon fast alles hat Seetal Caravan nachgerüstet. Gerade beim Gas sind immer noch grosse, unbegründete Vorurteile da. «Die Gasanlage wird alle 3 Jahre geprüft, und es hat diverse Sicherheiten im und ums Fahrzeug herum», erklärt der 29-jährige Werkstattchef. So gibt es zum Beispiel einen Crashesensor, der alles abriegelt, oder wenn die Flamme beim Kochfeld ausgeht, geht auch die Gaszufuhr zu. Zudem könnte man auch Gaswarner installieren: «Die werden vor allem von Kunden gewünscht, welche auf Autobahnraststätten übernachten und Angst vor Narkosegas haben», erklärt Simon Wernli. «Der neuste Trend? Ganz klar die Smart-TVs» erklärt der Werkstattchef. Erst seit kurzem haben die Anbieter Smart-TVs entwickelt, welche den enormen Erschütterungen und den Temperaturschwankungen standhalten. Das hat jetzt zur Folge, dass ganz neue Möglichkeiten entstehen in der Platzausnutzung und dem Gewichtslimit. So haben plötzlich ein grösserer Kühlschrank mit grossem Gefrierfach oder die beheizten Campingstühle Platz. Ja, sie haben richtig gelesen: Beheizbare Campingstühle. «Die gehen dieses Jahr wirklich weg wie warme Weggli», lacht Christian Wernli und führt einen solchen vor. Im Zubehörshop ist der Camper in seinem Element. «Wir kriegen einmal pro Woche eine Lieferung von Frankana Freiko», erklärt er. Und wer den dicken Katalog schon mal gesehen hat, der weiss, dass Seetal Caravan fast alles bestellen kann. «Sehr im Trend sind die Luftvorzelte», erklärt Christi-



Christian Wernli im Zubehörshop.



Simon Wernli kontrolliert den Kühlschrank eines Wohnmobils.



Christian Wernli mit dem beheizbaren Campingstuhl.

an Wernli. Und da wären wir wieder beim beheizbaren Campingstuhl: Reinsetzen und zuschauen, wie sich das Luftvorzelt aufbläst und dabei den Ferienanfang geniessen.

Im April:
Zu Besuch bei der Poesia Gruppe in Unterkulm

Einsatz Zivilschutz: Wertvolle Unterstützung in einer herausfordernden Situation

Ende Januar 2021 stieg die Anzahl der Covid-19-positiven Klientinnen und Klienten der Stiftung Schürmatt von 4 auf 24 Personen. In der Folge mussten am Standort Zetzwil zwischenzeitlich sieben Wohneinheiten unter Quarantäne gestellt werden. Vier Klienten wurden ins Spital eingewiesen, eine dieser Personen ist verstorben. Zur gleichen Zeit verdoppelte sich die Anzahl Covid-19-positiver Mitarbeitenden. Dies führte zu einem akuten Personalmangel. Am 1. Februar 2021 wurde der Zivilschutz aargauSüd um Unterstützung angefragt. Am 2. Februar 2021 traten die ersten Zivilschützer ihren Dienst in der Stiftung Schürmatt an.



Einsatz im Wohnen: Der Bewohner wird von einem Zivilschützer bei alltäglichen Arbeiten unterstützt und begleitet.

Betrieb unter Quarantäne

(Eing.) – Um eine weitere Ausbreitung des Coronavirus zu verhindern, wird zurzeit auf verschiedenen Wohneinheiten der Betrieb unter Quarantäne geführt. Dies bedeutet für alle Bewohnenden eine starke Bewegungseinschränkung. Bewohnende, welche positiv auf das Coronavirus getestet wurden, sind nach Möglichkeit in Einzelzimmern

isoliert. Mitarbeitende arbeiten seit Wochen unter erschwerten Arbeitsbedingungen. Die Schutzkonzepte müssen zum Selbstschutz aber auch zum Schutz der Bewohnenden, welche oftmals als Risikopatienten gelten, konsequent umgesetzt werden. Werner Sprenger, Direktor der Stiftung Schürmatt, sagt: «Nach einer anfänglich unübersichtlichen Phase können wir inzwischen unseren Betrieb trotz der schwierigen Situation wieder in geordneten Bahnen führen. Dies ist nur dank dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden möglich. Herzlichen Dank dafür!»

Corona-Tests geben Sicherheit

Die Stiftung Schürmatt verfügt über einen medizinischen Dienst, welcher die Testung von Mitarbeitenden und Klienten sicherstellt. In den letzten Wochen wurden über hundert Tests durchgeführt, um Infektionswege bestmöglich nachverfolgen und auch symptomlose Infizierte schnellstmöglich in Isolation schicken zu können. Dies führte rasch zu einem akuten Personalmangel in den Wohn-, aber auch Servicebereichen, wie beispielsweise der Lingerie. Zeitweise befanden sich über zwanzig Mitarbeitende von Wohngruppen in Isolation. Besonders gefähr-



Mit Feingefühl und Geduld müssen die Arbeiten angeleitet werden.

dete Personen dürfen ebenfalls nicht arbeiten. Auch dies führte zu weiteren Personalausfällen.

Einsatz Zivilschutz

Aufgrund Personalausfällen wird die Stiftung Schürmatt seit rund einer Woche durch den Zivilschutz aargauSüd unterstützt. Täglich stehen Zivilschützer unter der Leitung von Gregor Müller, Kommandant, im Einsatz. Er schätzt die gute Zusammenarbeit und betont: «Dem Zivilschutz ist es wichtig dort mithelfen zu können, wo Hilfe gefragt ist. Umso mehr freut es uns, dass unser Einsatz vom Kanton Aargau, Departement Gesundheit und Soziales, noch bis am 5. März 2021 verlängert wurde». Anke Müller ist Geschäftsleitungsmitglied und für die Wohn- sowie Arbeitsangebote in der Stiftung Schürmatt verantwortlich. Sie koordiniert den internen Einsatz und ist dankbar für die rasche Reaktion: «16 Stunden nach Antragsstellung traten drei Zivilschützer den Dienst an. Wir konnten schnell geeignete Einsatzgebiete finden, da uns Zivilschützer zugeteilt wurden, welche bereits über Erfahrungen in ähnlichen Betreuungssituationen verfügen.»

Arbeiten während Corona

Die Stiftung Schürmatt hat vierzehn Standorte. Zum einen musste während den letzten Monaten der Schulbetrieb der heilpädagogischen Schulen und Kindergärten aufrechterhalten werden, zum anderen therapiert und begleitet sie Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung in jeder Altersklasse. «All diese Angebote während der Pandemiezeit sinnvoll zu koordinieren war und ist anspruchsvoll», sagt Werner Sprenger. Seit Beginn der Pandemie arbeitet eine Taskforce, welche die Massnahmen vorausschauend ergreift, bereichsübergreifend aufeinander abstimmt und so einen Gesamtüberblick gewährleistet. Ebenfalls wurde ein umfassendes Pandemie-Controlling ins Leben gerufen, welches sicherstellt, dass Infektionsherde schnellstmöglich erkannt und die Daten dem Kantonsärztlichen Dienst zuverlässig übermittelt werden können.

Die Stiftung Schürmatt

Lebensqualität und Selbstbestimmung schaffen. Die Stiftung Schürmatt ist seit ihrer Gründung 1963 eine professionelle und verlässliche Partnerin für aktuell über 550 kognitiv- und mehrfachbehinderte sowie entwicklungsverzögerte Menschen. Für jede Altersklasse betreibt sie differenzierte und modulare Angebote zur Bildung, Förderung und Begleitung. Rund 430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an den Standorten Zetzwil, Aarau, Aarau Rohr, Densbüren, Gontenschwil, Holziken, Oberkulm, Othmarsingen, Reinach und Unterkulm.

Weitere Informationen:
www.schuermatt.ch

Anerkannt von
Krankenkassen
über Zusatz



Atemraum am See
Praxis für Atemtherapie

Atemtherapie als Unterstützung
auch nach einer Covid19-Erkrankung
Kontaktieren Sie mich!

Regina Mutzner-Wehrli
Dipl. Atem- und Komplementärtherapeutin
Schwaderhof 7, 5708 Birrwil, 062 562 99 03
www.aterraum-am-see.ch

Atemtherapie hilft bei

- Atembeschwerden
- Atemwegserkrankungen
- Erschöpfung, Stress
- Panikattacken
- Schlafstörungen
- Ängsten, Nervosität
- Depressiver Verstimmung
- Rücken-, Gliederschmerzen
- Chronischen Erkrankungen

Roland Eichenberger AG



Rumpelt die Heizung?
Dann machen wir dem Rumpeln den Garaus.

Heizung – Sanitär

5737 Menziken, Myrtenstrasse 17a, Telefon 062 771 32 31



**ihre
garten
welt**

**Der Name
ist neu,
die Kompetenz
bleibt.**

**Ihr Gartenbauunternehmen für Neu- und
Umgestaltungen von Gartenwelten aller Art.**

Ein Unternehmen der Perrinjaquet Gartenbau AG und Seetaler Gartenbau AG
www.ihregartenwelt.ch

«Wir produzieren alles aus Stahl, was das Herz begehrt!»

Kleiderständer, Carports oder ein elegantes Schmiedeeisengeländer? Die Firma Rupp Metalltrend AG aus Fahrwangen verarbeitet jeglichen Stahl zu eleganten, exklusiven und individuellen Produkten.



(dcb) – Freuen Sie sich auch aufs Shoppen in Kleiderläden oder Kleider-Boutiquen? Die Wahrscheinlichkeit beim Stöbern durch die Kleider ist gross, dass ihr Lieblingsstück an einem Kleiderständer aus Fahrwangen hängt. Komplett produziert von der Firma Rupp Metalltrend AG. «Die Kunden schätzen vor allem die Robustheit und Langlebigkeit unserer Kleiderständer», erklärt Franziska Haring-Rupp, Mitglied der Geschäftsleitung. Damit jeder Kleiderständer perfekt in den Laden oder die eigene Wohnung passt, kann man online den Wunschkleiderständer konfigurieren. Franziska Haring-Rupp leitet mit ihren Brüdern Stefan und Dominik Rupp die Firma in der zweiten Generation. 35 Mitarbeitende und 6 Lernende arbeiten in Fahrwangen. Die Firma ist in drei Bereiche aufgeteilt. Zum einen die Rohr- und Blechverarbeitung, hier werden mit den neusten Technologien, wie zum Beispiel dem Rohrlaser, Konstruktionen für die Ladenbauer und die Maschinenindustrie hergestellt. Zum anderen der Maschinenbau, in welchem mit CNC Dreh- und 5-Achsen gesteuerten Fräsmaschi-

nen wenige Gramm bis tonnenschwere Maschinenbaukomponenten produziert werden. In der Metallbauabteilung werden Geländer, Treppen, Tore usw. in Stahl, Schmiedeeisen und Edelstahl hergestellt. Schmiedeeisenarbeiten sind aktuell wieder im Trend. Zwar nicht immer so pompös, wie die eine Bestellung aus der Karibik: «Wir durften zwei Schmiedeeisentore mit Blattgold überzogen liefern», schmunzelt Franziska Haring-Rupp. Ein weiteres Highlight aus der Firma Rupp Metalltrend AG sind die Aluminium Design Carports. Diese werden nur auf einer Seite mit Pfosten abgestützt. Gerade in diesem schneereichen Winter ist eine Eigenschaft der hochwertigen Carports wichtig: die Dachlast. Bis zu 150 kg Schnee pro m² hält der Unterstand aus und das zu einem Preis schon ab Fr. 5100.–. Und zum Schluss verrät Franziska Haring-Rupp noch eine spezielle Aktion: Bis Ende April gibt es auf die hausgemachten Feuerschalen grosse Rabatte. «Jetzt, wo wir wieder mehr zuhause sind, ist es genau das Richtige für jeden Sitzplatz, Balkon oder Garten.»

Generationswechsel im Familienbetrieb

Bei der Stutz Fensterbau-Schreinerei AG findet der Generationenwechsel statt. Nachdem die beiden Geschwister Michaela und Thomas Stutz bereits über 10 Jahre in der Firma arbeiten, haben sie am 01.01.2021 den elterlichen Betrieb übernommen.



(Eing.) – 29 Jahre lang führten die Eltern Godi und Gisela Stutz den Betrieb in Schongau. Ab 1992 haben sie die Firma immer weiter ausgebaut und erneuert. Als einer der wichtigsten Schritte nennt Godi Stutz die Entwicklung des eigenen Fenstersystems «Fenlife», welches 2006 in Zusammenarbeit mit drei weiteren Schweizer Fensterfirmen in den Markt eingeführt wurde. «Dieses System ermöglicht bis heute eine flexible und schnelle Reaktion auf Kundenwünsche und Marktentwicklungen». So konnten viele spannende Projekte in der ganzen Region umgesetzt werden, in Zusammenarbeit mit Architekten und Bauherren, die inzwischen treue Stammkunden sind.

Vor sieben Jahren stand dann der nächste grosse Schritt an, die Fensterstrasse musste erneuert werden und mit ihr auch alle nachfolgenden Arbeitsplätze in der Produktion. Diese umfassende Betriebsoptimierung wurde bereits unter der Leitung der Nachfolger durchgeführt und die

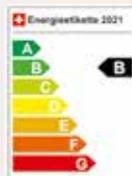
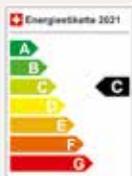
Anlage konnte 2016 erfolgreich in Betrieb genommen werden. Nun also wird die Stutz Fensterbau-Schreinerei AG in jüngere Hände übergeben und die dritte Generation übernimmt. Thomas Stutz, gelernter Schreiner mit kaufmännischer Weiterbildung, hat während der Arbeit im elterlichen Betrieb grosse Erfahrung in der Fensterfertigung sowie im Verkauf aufgebaut. Michaela Stutz, Betriebswirtschafterin HF, hat in den letzten 10 Jahren viel Sachkenntnisse in der Projektleitung gesammelt und den Marketingbereich ausgebaut, «Unsere Eltern räumten uns von Anfang an grosses Mitspracherecht ein, so durften wir die Ausrichtung der Firma mitgestalten und können den Betrieb weiterführen, ohne dass einschneidende Änderungen nötig sind». Godi und Gisela Stutz werden ihr Arbeitspensum reduzieren, bleiben aber zur Unterstützung der neuen Inhaber weiterhin im Betrieb tätig.

Motiviert durch den leidenschaftlichen Arbeits-einsatz der Eltern, werden die Geschwister den Betrieb zusammen mit dem guteingespielten und erfahrenen Team weiterführen. Das Augenmerk liegt dabei auf der Intensivierung der bestehenden Kundenbeziehungen, auf der stetigen Erneuerung des Betriebes und auf der Fokussierung auf eine nachhaltige Arbeitsweise. So wurde Anfang dieses Jahres eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, die nun mit der bereits bestehenden Holzheizung den grössten Teil des Energiebedarfs abdeckt.



All-New
TUCSON Hybrid 4x4.
Jetzt Probe fahren.

TUCSON ab CHF 28 400.–¹
TUCSON Hybrid 4x4 ab CHF 37 100.–²



¹ Rabattpreis: Origo® 1.6 T-GDi 48 V MH (150 PS) | ² Rabattpreis: Origo® 1.6 T-GDi HEV 4x4 (230 PS). Abb.: Vertex® 1.6 T-GDi HEV 4x4 (230 PS), ab CHF 48 000.– (Rabattpreis). Mehr Infos auf hyundai.ch/promo. Unverbindliche Nettopreisempfehlungen (inkl. 7.7 % MwSt.). – Normverbrauch gesamt (Origo® 1.6 T-GDi 48 V MH | Origo® 1.6 T-GDi HEV | Vertex® 1.6 T-GDi HEV): 6.8 | 6.6 | 6.6 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 154 | 149 | 149 g/km, Energieeffizienz-Kat.: C | B | B.



Garage Gut
5616 Meisterschwanden
www.hyundai-swiss.ch



**Ihre Augen liegen
uns am Herzen.**

Ihr Gesundheitsoptiker in Reinach.



Hauptstrasse 40 | 5734 Reinach AG | 062 771 12 39





Wenn es um das Thema Wasser geht, können beiden Gartenbaufirmen ihre Stärken voll ausspielen. Da werden Träume wahr.

Zwei Traditionsfirmen, ein Name: «Ihre Gartenwelt»

Der Gartenbau ist ihre Gartenwelt. Und «Ihre Gartenwelt» ist der neue Name für die beiden Traditionsunternehmen Perrinjaquet Gartenbau AG und Seetaler Gartenbau AG von Inhaber Claude Perrinjaquet. Kunden profitieren neu von nur einem Ansprechpartner.

(tmo.) – Jetzt also sind die beiden Firmen unter einem Label vereint: Die Perrinjaquet Gartenbau AG mit Firmensitz in Menziken und die Seetaler Gartenbau AG mit Firmensitz in Beinwil am See. Neben den verschiedenen Gartenarbeiten, welche die beiden Gartenbaubetriebe für ihre Kunden ausführen, richtete die Perrinjaquet Gartenbau AG ihren Fokus in den letzten Jahren vermehrt auf nachhaltige Naturgärten, während die Seetaler Gartenbau AG ihr Know-how im Bereich Wasser mit Pools und Schwimmteichen ausbaute.

Der Inhaber der beiden Firmen, Claude Perrinjaquet, hatte schon seit längerem die Idee, dieser Zusammenarbeit und der Summe aller Kompetenzen einen Namen zu geben, die jetzt als «Ihre Gartenwelt» umgesetzt wurde. Einerseits vereinfacht sich dadurch die Kommunikation sowohl intern, als auch nach aussen. Zudem profitieren alle Kunden von nur einem Ansprechpartner. Juristisch bleiben die

beiden Firmen aber bestehen und sind weiterhin im Wynen- und Seetal verwurzelt. «Eine enge Zusammenarbeit und Synergien speziell im Bereich Maschinenpark haben wir mit den beiden Gartenbaugeschäften und dem gemeinsamen Standort schon immer genutzt», wie Claude Perrinjaquet erklärt. Daran ändert sich auch unter dem neuen Label nichts. Mit der neuen Namensgebung erhalten die Kunden weiterhin die bekannte Qualität rund um den Gartenbau, für welche sich ein Team aus kompetenten Fachkräften jeden Tag mit Leidenschaft einsetzt. Und das bisherige optische Markenzeichen in Form der Firmenfarbe Dunkelgrün erstrahlt neu – zusammen mit den grafischen Elementen in Form eines Blattes, eines Wassertropfens und einer Blumenzwiebel.

Der Grundstein der Perrinjaquet Gartenbau AG wurde vor genau 75 Jahren gelegt, als der Grossvater des heutigen Geschäftsinhabers Claude Perrin-



Die Gartenträume der Kunden sind vielfältig, die Umsetzungen individuell. Kundenzufriedenheit steht aber immer an erster Stelle.

jaquet seine gärtnerische Tätigkeit von Neuenburg nach Menziken verlegte. Im Jahre 2008 übernahm die Firma den Bereich Gartenbau der Familie Eichenberger in Beinwil am See und gründete dafür die Seetaler Gartenbau AG.

Fünf Jahre später konnte die Firma die Liegenschaft des ehemaligen Gartencenters übernehmen. Dort entstand der Firmensitz der Seetaler Gartenbau AG und das gemeinsame Büro samt Werkhof mit der Perrinjaquet Gartenbau AG – deren Firmensitz aber weiterhin in Menziken blieb.

Vom Werkhof an der Grünastrasse 24 in Beinwil am See schwärmen die topausgebildeten Fachkräfte in alle Himmelsrichtungen und Regionen aus, um die Gartenträume der Kunden zu verwirklichen. Natürlich nicht bevor das erfahrene Planungsteam sich intensiv mit den Bedürfnissen, Wünschen und Träumen der Kundschaft ausein-



Auch für Gartenunterhalt der kompetente Ansprechpartner.



andergesetzt und mögliche Traumgarten-Varianten anschliessend mit CAD visualisiert hat.

«Ihre Gartenwelt» spielt die Stärken speziell in den sechs Bereichen Gartenplanung, Gartenbau, Gartenunterhalt, Naturgarten, Wasser und Terrassen aus. «Für jeden Bereich haben wir die richtigen Spezialisten», wie Claude Perrinjaquet sagt. Fünfzig Mitarbeiter inklusive Administration beschäftigen die beiden Firmen aktuell. Zehn davon sind Auszubildende in verschiedenen Bereichen rund um den Gartenbau und die Gartenpflege. «Wir realisieren nicht nur Grossprojekte, sondern führen auch gerne kleine Aufträge aus», wie der Firmeninhaber präzisiert. Egal ob grosser oder kleiner Auftrag: An erster Stelle steht immer die Kundenzufriedenheit. «Um dieses Ziel zu erreichen, habe ich das beste Team an meiner Seite», wie Claude Perrinjaquet die Blumen weitergibt.



Das neue Firmen-Logo.



Atelier
Blume Ruth
Ruth Steiner
Föhrenstr. 3
5737 Menziken
079/394 27 68

Sträuße, Gestecke, Schalen,
Hochzeit und Trauerfloristik,
Grabbepflanzungen

Mittwoch Nachmittag geschlossen



Handwerk vor Ort:
**Küchenbau, Geräteersatz,
Möbelwerkstatt***

von**atzenschreiner.ch**

*Wir produzieren in unserem
eigenen Betrieb in Leimbach

Telefon
062 772 01 90



**in einen vollen
tag passt keine
komplizierte bank.**

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Geldanlagen.
Jetzt mehr auf valiant.ch/anlegen

Valiant Bank AG, Hauptstrasse 65
5734 Reinach AG, Telefon 062 765 65 65

wir sind einfach bank. **valiant**



10 Jahre Schröder AG: Umzug ins Grüne geplant

Vor zehn Jahren begann ein kleiner Traum zu wachsen. Nun sind Tobias und Suzana Schröder fundiert und bekannt in der Region, ihre Projekte gelobt und ihre kundenbezogene, familiäre Art sehr geschätzt. Im August wird von Menziken nach Reinach umgezogen an die Schorenstrasse 6.

(dem) – Tobias und Suzana Schröder sind waschechte Menziker und haben eine ganz spezielle Bindung zum Wynental. Seit nunmehr 10 Jahren sind sie erfolgreich mit ihrem Architekturbüro. Ihr Flair für Sanierungen und Renovierungen ist eindeutig in den abgeschlossenen Projekten zu erkennen. Bestehenden Gebäuden zu neuem Leben zu verhelfen, ohne ihnen dabei ihren Charakter zu nehmen, ist für sie immer eine willkommene, kreative Herausforderung. Von der kleinen Sanierung eines einzelnen Raumes bis zum Neubau mit grossem Aussenbereich: Jedes Projekt wird zum «persönlichen» Projekt. Seit einiger Zeit sind auch schlüsselfertige Projekte im Portfolio. Das Ehepaar Schröder beschäftigt mittlerweile zehn Mitarbeitende und wird sehr gerne «von Mund zu Mund» weiterempfohlen.

«Zum Zehnjährigen wünschten wir uns schon lange ein eigenes Büro mit Charakter, das unsere Art widerspiegelt. Wir sind sehr glücklich und zufrieden mit unserem Fund in Reinach. Von Natur umgeben und trotzdem sehr zentral», schwärmt Tobias Schröder. Eine kleine Welt für sich (siehe Bild unten). Die Arbeiten am neuen Büro laufen auf Hochtouren und im August wird umgezogen an die Schorenstrasse 6 in Reinach. «Das erste Gespräch ist immer kostenlos, denn man soll als Kunde spüren können, ob man die nächsten zwei Jahre von uns beim Projekt Eigenheim begleitet werden möchte. Es ist etwas ganz Spezielles im Leben», erklärt Suzana Schröder. Mehr zur Schröder AG auf der ganz neu erstellten Homepage mit Luftaufnahme des neuen Büros: www.schroeder-ag.ch.



GESUCHT

Fahrerinnen oder Fahrer für Mahlzeitendienst

Einsatz tageweise während 1½ bis 2 Stunden.
Obolus und Gratismahlzeit als Entlohnung.

Interessenten melden sich bei Willy Nyffenegger 062 765 80 30



HEIZUNG 

LÜFTUNG 

SANITÄR 

Regli AG

Philipp Regli | Eidg. dipl. Haustechnikinstallateur
Winkelstrasse 11 | 5734 Reinach
062 771 41 69 | 079 654 10 60
philipp.regli@bluewin.ch



TOP ANGEBOTE!

FRÜHLINGSERWACHEN

22. MÄRZ BIS 4. APRIL 2021

MÖBELHAUS COMODO
alte Hallwilerstrasse 2
5724 Dürrenäsch
062 777 10 44

SHOWROOM COMODO
Elenweg 2
5722 Gränichen
062 517 92 53

Möbelhaus
Comodo
www.comodo-moebel.ch

500 Impfdosen pro Woche im Asana Spital Menziken

Am Montag 22. Februar konnte im Asana Spital Menziken mit den Covid-Impfungen gestartet werden. Um den Ablauf der Impfung optimal zu gewährleisten und ihn den Menschen so angenehm wie möglich zu machen waren einige Vorbereitungen an Planung und Infrastruktur sowie zusätzlich rekrutiertes Personal notwendig.



(fhu) – In den ersten drei Wochen werden dem Impfzentrum jeweils 500 Impfdosen von Moderna zur Verfügung stehen. Aufgrund der bis anhin nur beschränkt verfügbaren Menge wird das Impfzentrum anfangs nur halbtags geöffnet sein. In acht klimatisierten und beheizten Containern wurden zehn Impfkjoen eingerichtet, der zeitliche Aufwand für die Verabreichung der Impfung liegt bei rund zehn Minuten. Mit genügend Impfstoff kann die Impfkapazität folglich problemlos auf ein Vielfaches erhöht werden. In einem Container befindet sich der administrative Bereich, bei welchem auch der Impfstoff bereit gemacht wird (der Impfstoff wird jedoch nicht in den Containern gelagert), in einem weiteren Bereich die Notfallstation. Falls ein Notfall eintreten sollte, befindet sich bei jeder Impfstation ein Notknopf und die Container sind so platziert, dass sofort reagiert werden kann. Ausserdem ist zusätzlich zum geschulten Pflegepersonal täglich ein Arzt vor Ort. Rund dreissig Personen wurden für das Impfzentrum eingestellt. An den beiden Einführungsschulungen wurden

Einsatzpläne verteilt, Informationen abgegeben und eine Notfallschulung durchgeführt. Bei den dafür eingestellten Personen kann der Spital Menziken auf viele ehemalige Mitarbeitende sowie auch auf Ärzte in Pension zählen. An der zweiten Einführungsschulung waren somit auch Dr. med. Balz Kirchhof, Dr. med. Markus Steiner sowie Dr. med. Urs Schlör mit von der Partie und liessen sich das Impfzentrum zeigen. Die Bereitschaft aus der Region, sich für diesen Einsatz zu melden, war sehr gross, berichtet Spitaldirektor Daniel Schibler, dafür ist er sehr dankbar. Geimpft werden Personen ab 75 Jahren oder Personen mit einem ärztlichen Attest sowie Gesundheitspersonal mit Patientenkontakt in Spitälern oder Kliniken, welche im Kanton Aargau wohnhaft sind. Die Personen werden gebeten, pünktlich und nicht zu früh zu ihrem Termin zu erscheinen. Sollten dennoch kurze Wartezeiten entstehen, wurde der Velokeller in einen beheizten Warteraum umfunktioniert. Für einen reibungslosen Ablauf der Impfung wird um das Tragen eines kurzärmeligen Kleidungsstückes unter der Jacke gebeten. Ebenfalls muss der Impfausweis und die Krankenkassenkarte mitgebracht werden. Zu beachten gilt es ebenfalls, dass Termine nicht telefonisch und nicht vom Spital selbst vergeben werden. Die Impftermine müssen über die Website des Kantons ag.impfung-covid.ch erfolgen. Wer keinen Zugang zum Internet hat, wird gebeten sich an eine Apotheke zu wenden.

Wir verkaufen
Ziegenmilch
Ziegenkäse
Kalbfleisch (auf Bestellung)

Jetzt aktuell
Gitzfleisch (auf Bestellung)

info@geissegade.ch
041 917 10 65 | geissegade.ch



Unsere Osterhasen

Jetzt sind sie wieder da, unsere selbstgemachten Schoggihasen aus feinsten Schweizer Schokolade



«Wir leben Pnöööös!»

SOMMERREIFEN
Kompletter Satz inkl. Montage
ab Fr. 300.–



EVENT GARAGE GMBH
Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil

T. +41 62 773 22 18
info@event-garage-zetzwil.ch

E PARTNERFIRMA VO DE GARAGE GRAF AG



10 Jahre Coiffeur Egge: «Gut geschnitten ist halb frisiert»

Diese Coiffeur-Weisheit kann Daniela Grütter mit ihrem Team vom Coiffeur Egge an der Unterkulmer Hauptstrasse 48 bestätigen. «Seit 10 Jahren dürfen wir unsere Kundschaft mit unserem Handwerk begeistern», freut sich die Inhaberin.

(pte) – «Unserer treuen Kundschaft möchten wir ein grosses Danke aussprechen!», blickt Daniela Grütter auf ihren Start vor 10 Jahren zurück und freut sich umso mehr, heute ein eingespieltes, langjähriges Team an ihrer Seite zu haben. Ihr Dank gehört deshalb auch Simone Springer, Brigitte Steiner, Andrea Reber und der guten Fee Alicia Scherer, die im Hintergrund für Sauberkeit und Hygiene sorgt.

Die stetige Weiterbildung ist dem Team wichtig. Es wird viel Wert darauf gelegt, die Kundschaft sowohl im Damen- und im Herrenbereich kompetent in Schnitt und Farbe zu beraten und zu bedienen. Der Coiffeur Egge arbeitet im Farb- und Pflegesystem seit dem vergangenen Herbst mit «La Biosthétique» zusammen. Daniela Grütter, die im Damen- und Herrenfach ausgebildet ist, kann sich auf einen starken, coiffeurexklusiven Partner stützen. Zudem freut man sich, wenn wieder Hochzeiten und Feste stattfinden dürfen, damit man sich im Hochsteckfrisurenbereich wieder ausleben kann.

Wohlfühlfaktor spielt eine grosse Rolle

In diesem Jahr werden noch einige kleine Veränderungen im Geschäft realisiert und die Kunden dürfen sich auf «chlini Gschänkli» freuen. Ein Besuch im Coiffeur Egge lohnt sich, weil neben dem fachkundigen Handwerk auch der Wohlfühlfaktor eine grosse Rolle spielt.



Mit «La Biosthétique» präsentiert Daniela Grütter die neue Pflegelinie im Sortiment, die Produkte mit fairem Preis-/Leistungsverhältnis bietet.



Daniela Grütter



Simone Springer



Brigitte Steiner



Andrea Reber



Yunus Aslan
T 062 765 44 08



Philipp Feldmann
T 062 765 44 05

**Unverhofft kommt oft.
Wir sind immer für Sie da.**

Generalagentur
Reinach
Javier Conde
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

1204769

Spezial Tiefbau

Diamantbohren und Fräsen



Gebr. Faes AG
062 768 50 20 / info@faesag.ch



MERRELL.
FACTORY STORE
IN WILDEGG

Aktuelle Angebote
Beispiele, solange Vorrat



Damen ~~139.90~~
69.-

• Vibram • Recyceltes Obermaterial



Herren ~~169.90~~
109.-

• GTX • M-Grip



Herren ~~129.90~~
69.-

• Vegan • Barefoot • Vibram Megagrip

**Der MERRELL-Markenstore
mit Schuhen & Textilien
zu Top Preisen**

LAUÉSTRASSE 2 - 5103 WILDEGG

MI + FR: 13:30-18:30 & SA: 09:00-16:00



Teil eines erfolgreichen und innovativen Teams: Markus Roth, Manuela Roth, Jennifer Urech, Urs Schinkopf und Angelina Merz (v.l.).

Mit Roth Bau + Planungs AG gute Karten in der Hand

Geht es ums Planen und Realisieren von Wohneigentum, um Bauleitung und Koordination oder das Bewerten einer Immobilie? Für diese und viele weitere Leistungen hat man mit der Roth Bau + Planungs AG in Dürrenäsch den richtigen Ansprechpartner. Einer mit einem neuen optischen Auftritt.

(tmo.) – Roth weiss Rat und hat innovative Lösungen: Speziell dann natürlich, wenn es ums Bauen geht. Der Blick in die Liste der Referenzobjekte ist beeindruckend. Egal ob Wohn-, Gewerbe- oder Industriebauten: Das Dürrenäscher Familienunternehmen hat mit seiner über 50-jährigen Tradition lokal und regional schon jede Menge Zeichen gesetzt und kann für seine Kunden auf umfassende Erfahrungen zurückgreifen und deshalb auch entsprechende Trümpfe ausspielen. Für «Freude, welche lange währt», wie es auf der Website versprochen und auf den Punkt gebracht wird. Für dieses Versprechen setzt sich im traditionellen Familienunternehmen ein Team aus sieben Fachkräften und einer Auszubildenden mit Ideen ein, die nichts mit 08/15 zu tun haben. «Auch bei uns ist die Zeit nicht still gestanden», wie Geschäftsführer Markus Roth sagt. Damit alles nach Plan verläuft, übernimmt das Generalunternehmen die Gesamtverantwortung für die unterschiedlichsten Projekte, welche von der Entwicklung über die Planung bis hin zur

Realisierung auf allen Stufen begleitet werden. «Dem Resultat eines erfolgreichen Projektes gehen immer persönliche Gespräche voraus, in welchen Strategien für das Bauvorhaben definiert und dabei auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kundschaft eingegangen wird», wie Manuela Roth, Mitglied der Geschäftsleitung, sagt. Da spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Neubau, einen Umbau oder eine Sanierung handelt. Priorität hat das Endergebnis, welches den Kundenwünschen entsprechen und auch Freude bereiten soll. Dafür werden beim Dürrenäscher General- und Totalunternehmen alle Hebel in Bewegung gesetzt und das ganze Know-how in die Waagschale geworfen. Eine wichtige Rolle spielt dabei auch das regionale Engagement. Die Zusammenarbeit mit regionalen und ortsansässigen Handwerkern und Unternehmern hat sich in all den Jahren bestens bewährt. Über das umfassende Angebot informiert die Website www.rothplanung.ch, welche zusammen mit dem Firmenlogo ein erfrischendes Redesign erfahren hat.

Der Jugendchor Seetal lebt **WORKSHOPS** für Chor, Solisten, Band, Theater und Tanz vom 11. – 17. April im Löwensaal Beinwil am See

Anmeldeformular für ALLE ab Jg. 2009 auf www.jugendchor-seetal.ch
 Anmeldeschluss 20. März 2021



Eine Küche muss passen.
Wir sorgen dafür!

mrc megaküchen center
 Kompetent & persönlich
 Hallwilerstrasse 42
 5724 Dürrenäsch
 Wassergrabe 3
 6210 Sursee

Qualitätsmerkmal
sehr gut ✓
 CertiQua

Top Online-Bericht im Januar



Die Zeitung
 mit Mehrwert



12 515 interessierte Leser

Hansjörg Baumann:
Brotduft liegt wieder in der Luft

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli



Der Jugendchor wartet für die Jugendlichen auch in der konzertlosen Zeit mit einem vielfältigen Workshop-Angebot auf.

Der Jugendchor Seetal lebt: Workshop statt Galakonzert!

Not macht erfinderisch. Das gilt auch für den Jugendchor Seetal. Nachdem schon das Jubiläumskonzert (10 Jahre) im letzten Jahr der Corona-Pandemie zum Opfer fiel, müssen die Verantwortlichen dieses beliebten Chorprojektes auch in diesem Jahr das Handtuch werfen. Sie warten aber mit einer tollen Alternative für die Jugendlichen auf. Das Zauberwort heisst: Workshopwoche.

(tmo.) – Den Kopf in den Sand stecken war für die Verantwortlichen noch nie eine Option. Auch in der schwierigen Zeit von Corona nicht. «Wir hätten aber nie gedacht, dass uns dieses Thema so lange beschäftigt und bis heute derart einschränkt», wie Simone Gysi vom Crea-Team sagt. Planungssicherheit ist nach wie vor ein Fremdwort. Allen Widrigkeiten zum Trotz: Von Aufgeben will natürlich auch Projektleiter Ernst Meier nichts wissen. «Wir wollen das Beste aus dieser Situation herausholen, das Projekt nicht einschlafen lassen und den Jugendlichen auch in der konzertlosen Zeit etwas bieten», wie er sagt. In der Tat würden unter normalen Bedingungen die Vorbereitungen für die Lagerwoche, welche jeweils vor dem Konzertwochenende stattfindet, auf Hochtouren laufen. Da aus dem verschobenen Jubiläumskonzert auch in diesem Jahr nichts wird, hat das Projektteam nach Alternativen für interessierte Jugendliche Ausschau gehalten und die Workshops vom 11. bis 17. April ins Leben gerufen. Die Workshops bestehen aus Angeboten, welche auf die verschiedenen Talente der Jugendli-

chen abzielen und diese entsprechend fördern. Da das Herzstück des Jugendchors Seetal das Singen ist, darf dieses natürlich nicht fehlen. Unter der Leitung von Deborah Hauser und Musiker Matt Stöckli wird unter anderem an der Chorarbeit allgemein, der Mehrstimmigkeit, der Dynamik und weiteren Themen gearbeitet. Ein weiteres interessantes Angebot ist der Workshop «Bandprojekt und Sologesang». Wer ein Instrument spielt und mit anderen zusammen jammen möchte, ist hier genau richtig. Songwriting, eine Band formieren, Stimmbildung, Mikrofontechnik und Bühnenpräsenz stehen hier im Zentrum. Für alle Tanzfreudigen haben Simone Gysi und Gioia Weibel das richtige Angebot mit den Themen Technik, Choreografie und Improvisation. Das vierte Angebot mit Schauspielerinnen Mahalia Horvath ist dem Theater gewidmet. Schauspielgrundlagen, Figuren- und Szenenentwicklung bis zum Spielen einer kleinen Geschichte bilden hier den Inhalt. Die Workshops sind kostenpflichtig und für Jugendliche ab Jahrgang 2009. Angebote und Anmeldung unter www.jugendchor-seetal.ch

Wohnen im Herzen Reinachs

Erstvermietung, Bezug 1. April 2021

1.5, 2.5, 3.5 und 5.5 Zimmer-Wohnungen
Hochwertiger Ausbaustandard
Wohnungen mit Loggias



www.alte-strasse.ch
alte Strasse 41, 5734 Reinach

Argovia Immobilien

Wannefeld 11 | 5708 Birrwil
Tel. 062 558 55 88 | www.argovia-immobilien.ch

All in 1 Business-Center



- Malerarbeiten • Unterhaltsarbeiten
- Tapeten • Facilitymanagement

MP Consulting consult



- Management • Mandate
- Finanz- und Unternehmensberatung



- Verwaltung • Vermietung • Handel
- Projektentwicklung



- Marketing
- Management
- Eventorganisation



- Bodenbeläge • Platten • Fugen
- allgemeine Baudienstleistungen



- Spezialistin für nikotin- & strahlenabsorbierende Farben • Malerin

Ausstellungspartner und Lieferanten



Dorfstrasse 774, 5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 21 48, www.mpimmoservice.ch

DER NEUE MOKKA

WENIGER NORMAL, MEHR MOKKA

ab Ende April zur Probefahrt bereit.

Hofmatt-Garage

Jörg Stalder AG

Hauptstrasse 93
5737 Menziken

Tel. 062 771 18 65
hofmatt-garage.ch



O P E L

WWW.OPEL.CH

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch



ihre
**garten
welt**

11/2020 artwork.ch



**NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ**

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77

www.notar-benz.ch



Huwa
seit 1911
www.huwa.ch

www.huwa.ch

wirz //
malergeschäft seit 1946

5737 menziken
russrainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch

Garage



MARANO
AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

www.marano.ch

www.marano.ch



Schröder AG
Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken

www.schroeder-ag.ch

www.schroeder-ag.ch

LH officeservice

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 062 765 01 00
info@lh-office.ch

www.lh-office.ch

www.lh-office.ch

CHS Ihr Partner für Immobilienverkauf
von hier!

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

www.chs-immobilien.ch



www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

www.zaunideen.ch

www.zaunideen.ch